



Nummer 5 Jahrgang 45

Donnerstag, 02. Februar 2023

URBACHER MITTEILUNGEN

Amtsblatt der Gemeinde Urbach



Servicebüro Urbach

Wir sind für Sie da:
Mo. 8.00 – 19.00 Uhr, Di. 8.00 – 12.00 Uhr
und nachmittags nach Terminvereinbarung,
Do. 7.00 – 12.00 Uhr und nachmittags nach
Terminvereinbarung, Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Telefon 07181 8007-99



Verpassen
Sie nicht den
Anschluss!

INFOABEND: GLASFASER FÜR URBACH

08.02. & 24.04.23 um 19:00 Uhr

Auerbachhalle

Seebrunnenweg 15, 73660 Urbach

**ODER BESUCHEN SIE UNS IN UNSEREN OFFENEN BERATUNGEN AB
DEM 13.02.2023:**

Montags 17:00 – 19:00 Uhr

Rathaus Urbach
Konrad-Horschuch-Straße 12, 73660 Urbach

Eine vorherige Terminabsprache ist nicht erforderlich!



teranet.de

Notdienste

(Alle Angaben ohne Gewähr)

Ärztlicher Notfalldienst Urbach

08.00 Uhr bis 08.00 Uhr am Folgetag, an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Gynäkologischer Notfalldienst Rems-Murr-Kreis

8.00–8.00 Uhr Tel. (01805) 55 7890

Zahnärztlicher Notfalldienst: Der Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen wird zentral über Anrufbeantworter unter folgender Telefon-Nr. bekannt gegeben: (0711) 787 7744

HNO-ärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis:

HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8.00–8.00 Uhr, am Samstag, am Sonntag und an den Feiertagen unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

Augenärztlicher Notfalldienst

08.00 – 18.00 Uhr, Telefon 116117 (kostenfreie Rufnummer).

Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Notfalldienst von 8.00 – 08.00 Uhr. Bitte rufen Sie Ihren Kinderarzt an. Auf dessen Anrufbeantworter erfahren Sie wer heute zuständig ist. Außerdem über die kostenfreie Rufnummer 116117 (auch am Wochenende).

Chirurgen/Orthopäden: 18.00–8.00 Uhr Tel. (01805) 55 7891

Tiernotdienst Rems-Murr:

www.tiernotdienst-remsmurr.de bzw. Tel.: 0800-9300600

Apotheken Bereitschaftsdienst

03.02. Apotheke am Ottilienberg, Schorndorf, Silcherstr. 77, Tel. 7 13 13

04.02. Apotheke am Kirchplatz, Welzheim, Kirchplatz 16, Tel. 07182 / 80 59 30 und Michaels-Apotheke, Winterbach, Oberdorf 5, Tel. 7 40 23

05.02. Hubertus-Apotheke, Schorndorf-Haubersbronn, Wieslauftalstr. 31, Tel. 6 22 86

06.02. Künkelin-Apotheke, Schorndorf, Karlstr. 13, Tel. 6 55 11

07.02. Ahorn-Apotheke, Rudersberg, Backnanger Str. 17, Tel. 07183 / 76 50 und Apotheke Nickel im Praxiszentrum, Plüderhausen, Hauptstr. 48, Tel. 4 74 68 00

08.02. Linden-Apotheke, Schorndorf-Weiler, Winterbacher Str. 14, Tel. 4 36 38 und Schiller-Apotheke, Althütte, Theodor-Heuss-Str. 42, Tel. 07183 / 4 16 85

09.02. Nord-Apotheke, Schorndorf, Welzheimer Str. 15, Tel. 97 38 40

Pflegedienst Bethel Welzheim

Ortsbüro: Beckengasse 9 in Urbach

Ergänzende Hilfe: Tel. 07181/980859, Anna Byczek-Palfalusi

Ambulante Pflege: Tel. 07181/87014, Anna Byczek-Palfalusi

Essen auf Rädern: Tel. 07182/8010

Pflegestützpunkt des Rems-Murr-Kreises: Telefon 07151 501-1657, E-Mail: pflegestuetzpunkt@remsmurr-kreis.de

Entsorgungstermine

Restmüll-Container, (wöchentl. Leerung), Freitag, 03.02.2023

Restmüll-Eimer, (14-tägig Leerung), Montag, 06.02.2023

Wertstoffhof, Freitag, 10.02.2023 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Samstag, 11.02.2023 von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Problemmüllsammelstelle, Freitag, 10.02.2023 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Samstag, 11.02.2023 von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Reisigsammelplatz, Samstag, 04.02.2023 von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Hilfe und Rat

Polizei

Notruf 110
Revier Schorndorf (07181) 2040

Posten Plüderhausen (nicht ständig besetzt) (07181) 81344

Unfall/Rettungsdienst/Feuerwehr

Notruf 112
Kreiskrankenhaus Schorndorf (07181) 67-0

Störungsdienste

Remstalwerk: Strom und Straßenbeleuchtung 0800 1135000
z.B. Stromausfall oder bei großflächigem Ausfall der Straßenbeleuchtung (Erreichbarkeit 24 Stunden/Tag, 7 Tage/Woche)

Remstalwerk: Defekte Straßenbeleuchtung 0800 0542542
z.B. bei Ausfall einzelner Leuchten (Erreichbarkeit: Nur zu unseren Öffnungszeiten)

Remstalwerk: Wasserwerk 0800 7233990
z.B. Wasserrohrbruch (Erreichbarkeit: 24 Stunden/Tag, 7 Tage/Woche)

EnBW: Gasstörungen 07181 97810-12

Deutsche Telekom: Telefon, Telefax 0800 3302000

Kabel BW: Kabelfernsehen 0221 46619100

Gemeindeverwaltung Urbach

Postanschrift: Konrad-Hornschuch-Str. 12, 73660 Urbach

Zentrale mit Anrufbeantworter (07181) 8007-0

Fax Rathaus Urbach (07181) 8007-50

Fax Bauamt, Am Rathaus 1 (07181) 8007-66

E-Mail info@urbach.de

Internet www.urbach.de

während der üblichen Dienstzeiten

Bürgermeisterin, Sekretariat (07181) 8007-11

Haupt- und Ordnungsamt, (07181) 8007-31

Sekretariat Amtsleitung (07181) 8007-63

Bauamt, Sekretariat Amtsleitung (07181) 8007-21

Finanzverwaltung, Sekretariat Amtsleitung (07181) 8007-34

Standesamt und Rentenangelegenheiten (07181) 8007-33

Seniorenbeauftragter (07181) 8007-33

Servicebüro: Tel. (07181) 8007-99, Fax (07181) 8007-55

E-Mail: servicebuero@urbach.de

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Servicebüro

Montag: 8.00–19.00 Uhr, Dienstag: 8.00 – 12.00 Uhr,

Mittwoch geschlossen, Donnerstag: 7.00 – 12.00 Uhr,

Freitag: 8.00–12.00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Übrige Ämter

Montag 14.00–19.00 Uhr, Dienstag 8.00–12.00 Uhr,

Donnerstag und Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung!

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Nach telefonischer Anmeldung unter (07181) 8007-11.

Öffnungszeiten des Jugendhauses JuZe, Seebrunnenweg 25

Tel. 488019 oder -20, E-Mail: jugendhaus@urbach.de

Dienstag bis Sonntag Uhrzeiten siehe: <https://jugendhaus-urbach.jimdofree.com> oder <https://de-de.facebook.com/urbachjugendhaus>

Öffnungszeiten Mediathek, Kirchplatz 1

Tel. 993337, E-Mail: mediathek@urbach.de

Dienstag, 14–18 Uhr, Mittwoch, 10–14 Uhr,

Donnerstag, 14–19 Uhr, Freitag, 14–18 Uhr

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Urbach

Verantwortlich für Bürgermeisterin

den amtlichen Teil: Martina Fehren

Redaktion: Bürgermeisteramt Urbach,

Achim Grockenberger, Konrad-Horn-

schuch-Straße 12, 73660 Urbach,

Tel. (0 71 81) 8007-36, Fax -55,

servicebuero@urbach.de

Verantwortlich für WÜRTH VERLAGS KG,

Herstellung, Anzeigen: Schorndorfer Str. 67, 73635 Rudersberg,

Beilagen und Vertrieb: Tel. (0 71 83) 30 24 35-0, Fax -99,

anzeigen@wuerthverlag.de,

www.wuerthverlag.de

Urbach aktuell

Glasfaser für Urbach: Kooperation mit GVG Glasfaser und Deutsche Giga Access gestartet

Privathaushalte und Unternehmen in Urbach haben ab Anfang Februar die Möglichkeit, sich einen kostenfreien Hausanschluss an das geplante reine Glasfasernetz zu sichern. Um das zukunftssichere Netz in die Remstalgemeinde zu holen, hat die Kommune einen Kooperationsvertrag mit der GVG Glasfaser und der Deutsche Giga Access unterzeichnet.



In den vergangenen Jahren sind die Anforderungen an die verfügbaren Bandbreiten von Internetverbindungen immer weiter gestiegen. Ob Homeoffice, Homeschooling, Streaming oder Online-Shopping – ein schnelles, stabiles Internet ist für viele Aktivitäten im Alltag unerlässlich geworden. Um diesen Bedarf zu decken, setzt Urbach nun auf die Errichtung eines reinen Glasfasernetzes. Die GVG-Gruppe und der Deutsche Giga Access (DGA) möchten sukzessive ein sogenanntes FTTH-Netz (fibre to the home) errichten. Dabei werden die Glasfasern direkt bis in die Wohneinheiten gebracht, sodass Bandbreiten von bis zu einem Gigabit pro Sekunde sichergestellt werden können. Die Vermarktung der Glasfaserprodukte startet in der Gemeinde im Remstal am 08. Februar 2023.

„Störungs- und schwankungsanfällige Kupferleitungen sind in Zeiten der fortschreitenden Digitalisierung keine Alternative mehr. Dem Glasfasernetz mit seinen konkurrenzlos hohen Down- und Uploadraten gehört die Zukunft“, fasst Alexander Kneesch, GVG-Gebietsleiter in Baden-Württemberg, zusammen. Das Ausbauprojekt ist Teil eines bundesweiten Kooperationsmodells zwischen der GVG Glasfaser und der DGA zu Gunsten eines möglichst flächendeckenden Ausbaus mit zukunftssicherer, reiner Glasfaser in ganz Deutschland. Im Rahmen der Zusammenarbeit bündeln beide Partner ihre Kernkompetenzen: Während die DGA als Eigentümerin die ultraschnellen FTTH-Glasfasernetze plant, baut und betreibt, übernimmt die GVG Glasfaser mit ihrer Marke teranet die Vermarktung sowie das Endkundengeschäft samt attraktiver Tarifmodelle.

Das Glasfasernetz wird vollständig getrennt vom „klassischen“ Telefonnetz errichtet. Damit der Ausbau realisiert werden kann, müssen sich bis zum Vermarktungsende am 31. Mai mindestens 40 Prozent der Wohn- und Geschäftseinheiten für einen Glasfaseranschluss entscheiden. „Wir bauen das Netz in Urbach eigenwirtschaftlich aus, nutzen also keinerlei Förder- oder Steuergelder, sodass wir eine gewisse Akzeptanz benötigen“, erklärt Dr. Arno Wilfert, CEO der Deutsche Giga Access. „Auch für die Tiefbauarbeiten übernehmen wir sämtliche Kosten, sofern die Grundstücksgrenze nicht weiter als 30 Meter von dem anzuschließenden Gebäude entfernt ist.“

Gemeinde steht hinter dem Glasfaserausbau

Urbachs Bürgermeisterin Martina Fehren ist von der Zukunftssicherheit reiner Glasfaser überzeugt: „Mit dem geplanten flächendeckenden Glasfaserausbau haben wir die Chance, uns hinsichtlich der immer weiter steigenden Bandbreitenanforderungen langfristig sicher aufzustellen.“ Vor allem das angebotene Gesamtpaket der Kooperation von GVG und DGA, das aus Ausbau, Vermarktung und Netzbetrieb besteht, habe sie überzeugt. „Mit den beiden Unternehmen haben wir in Urbach Partner an unserer Seite, die jede Phase dieses umfangreichen Projekts in eigener Hand behalten.“ Eine Perspektive zu haben, um breitbandtechnisch nicht abgehängt zu werden, sei langfristig essenziell.

Infoveranstaltungen und offene Beratungen zum Glasfaserausbau

Um die Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen umfassend über den geplanten Glasfaserausbau in der Gemeinde zu informieren, lädt die GVG Glasfaser alle Interessierten zu zwei Infoveranstaltungen ein. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mittwoch, 08.02.2023 & Montag, 24.04.2023

jeweils um 19:00 Uhr

Auerbachhalle (Seebrunnenweg 15, 73660 Urbach)

Die Expertinnen und Experten von teranet stehen allen Interessierten ab dem 13.02.2023 zudem immer montags in der Zeit von 17:00 bis 19:00 Uhr im Rathaus Urbach (Konrad-Hornschuch-Straße 12, 73660 Urbach) bei offenen Beratungen zur Verfügung. Fragen zum eigenen Glasfaseranschluss oder zu Produkten werden gerne auch telefonisch unter 0431 80649649 oder über das bereitstehende Kontaktformular auf teranet.de beantwortet. Auf der genannten Website können Interessierte sich auch ganz bequem einen Wunschtermin für eine kontaktlose Telefonberatung oder einen persönlichen Beratungstermin zu Hause buchen. Außerdem kann der Vertrag auch direkt online abgeschlossen werden.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG Glasfaser GmbH plant, baut und betreibt Gasfasernetze und versorgt Privathaushalte sowie Geschäftskundinnen und -kunden mit Glasfaseranschlüssen bis direkt in die Gebäude (FTTH). Anspruch des 2014 in Kiel gegründeten Unternehmens ist es, Kommunen im gesamten Bundesgebiet an die beste digitale Infrastruktur – reine Glasfaser – anzuschließen. Der Fokus liegt insbesondere auf der Verbesserung der Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Die GVG Glasfaser agiert dabei einerseits als Partner von Kommunen und Zweckverbänden, andererseits auch sehr erfolgreich als FTTH-Spezialist im eigenwirtschaftlichen Ausbau. Mit ihrer regionalen Marke teranet versorgt die GVG Privat- und Geschäftskundinnen und -kunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen mit Bandbreiten von bis zu 1 GBit/s symmetrisch. Mittlerweile ist die GVG in rund 200 Kommunen aktiv und zählt mehr als 97.000 Kundinnen und Kunden. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse.

Über die Unternehmensgruppe Deutsche Giga Access

Die Deutsche Giga Access GmbH finanziert, plant, baut und betreibt moderne und hoch performante Glasfasernetze in Deutschland. Dabei werden die Netze so ausgebaut, dass sie Open Access-fähig sind und somit die Leitungen von allen interessierten Diensteanbietern genutzt werden können, um deren Kunden besonders leistungsfähige Glasfaseranschlüsse anzubieten. Die DGA kann auf starke Partner in verschiedenen Bereichen entlang der Wertschöpfungskette für den Glasfaserausbau zurückgreifen. Dazu gehören spezialisierte Unternehmen aus den Bereichen: Planung, Überwachung und Dokumentation des Ausbaus von Glasfasernetzen sowie Tiefbauexperten, die mit eigenen Tiefbauressourcen einen hohen Grad an Verfügbarkeit von Ressourcen und damit einen zügigen und qualitativ hochwertigen Bau von

Trassen und Hausanschlüssen sicherstellen. Zudem bietet das Partnerportfolio Experten für den Netzbetrieb, Wartung und die Aufrüstung der Netzebene 4 in Mehrfamilienhäusern mit Glasfaser. Die Hauptaufgabe der DGA liegt dabei im Ausbau des FTTH-Netzes: Glasfaser für die „letzte Meile“.

Drei Jahre "Urbacher Leseturm" - ein erfolgreiches bürgerschaftliches Projekt!



Leseturm-Patinnen: Heike und Denise Böhringer, Irmgard Stegmaier (v.l.n.r.) Foto: Knapp

Vor nunmehr gut drei Jahren, an Weihnachten 2019, wurde der „Urbacher Leseturm“ feierlich enthüllt und an die Urbacher Bürgerschaft übergeben. Angeregt durch Bürgermeisterin Martina Fehren wurde er unter Federführung von Konstrukteur Jörg Heckenlaible durch die Urbacher Firmen Eisen-Vetter, Metallbau Zenn, Kiesewalter Holzwerkstatt, Krubitzer Farbgestaltung und Elektro Daiß in einem Gemeinschaftsprojekt als öffentlicher Bücher-Schrank entworfen, gebaut und aufgestellt. Der Urbacher Leseturm dient seither dem

Austausch von Büchern, aber auch anderen Medien, innerhalb des Ortes. Das Prinzip ist dabei ganz einfach: Wer Bücher, Kinderspiele oder CDs verschenken oder tauschen möchte, stellt diese in die dafür vorgesehenen Regalabteile, die speziell beschriftet sind, um Übersicht und Ordnung zu gewährleisten.



Leseturm-Regeln Foto: Knapp

führer, Bücher zu religiösen Themen, Biografien und sogar fremdsprachige Bücher. Für die Pflege und Ordnung des Leseturms engagieren sich von Beginn an die Urbacherinnen Heike und Denise Böhringer sowie Irmgard Stegmaier im Ehrenamt. Wöchentlich suchen sie den Leseturm auf, ordnen, putzen und „entmisten“ die Regale, denn leider werden auch immer wieder unbrauchbare Bücher und andere Dinge eingestellt, die einfach zu alt oder in einem schlechten Zustand sind (dreckig, stockig, kaputt...) Andererseits fällt seit einiger Zeit auf, dass anscheinend professionelle Händler den Leseturm aufsuchen, um nach attraktiven Titeln zu suchen, die sie dann noch über das Internet verkaufen. Auch das ist nicht Sinn der Sache und sorgt für Verstimung bei den ehrenamtlichen Betreuerinnen des Leseturms, die

ihre Freizeit opfern und dann sehen müssen, dass sich andere Leute am Projekt bereichern. Die gespendeten Bücher und Medien sind für andere interessierte Leser*innen zur kostenlosen Mitnahme gedacht, nicht zum Weiterverkauf! Insgesamt lässt sich jedoch sagen, dass der Urbacher Leseturm eine beliebte Anlaufstelle auf dem Marktplatz geworden ist, die gerne aufgesucht wird, Menschen ins Gespräch bringt und Büchern ein neues Leben verschafft. Herzlichen Dank nochmals an alle am Projekt Beteiligten und unsere drei fleißigen Leseturm-Patinnen, die mit ihrem großen Einsatz entscheidend zur Attraktivität des Leseturms beitragen!

Holzverkauf im Bauhof

Durch in diesem Jahr verstärkten Holzeinschlag im Urbacher Gemeindegebiet können wir den Einwohnerinnen und Einwohnern unserer Gemeinde Brennholz zu einem günstigen Preis anbieten. Das Stammholz wurde auf jeweils 1 m abgelängt und lagert ungespalten im Bauhof. Das Festmeter-Holz (Polterholz) ist in 2 Gruppen unterteilt.

Die 1. Gruppe hat einen Stammdurchmesser von 10 cm – 40 cm



Foto: Bauhof Urbach

Die 2. Gruppe hat einen Stammdurchmesser von 40 cm – 60 cm.



Foto: Bauhof Urbach

Die Holzgruppen sind mit verschiedenen Holzarten durchmischt, wie Erle, Esche, Kirsche, Kiefer und Robinie. Für die Verladung und den Abtransport ist alleine der Käufer verantwortlich. Ratsam wäre das Verladen durch 2 Personen mit einem Sackkarren. Von Seiten des Bauhofs wird es keine Beihilfe geben. Der Preis pro Festmeter für beide Gruppen beläuft sich auf 60.- € zuzüglich Umsatzsteuer. Der Erwerb des Brennholzes wird vorerst auf 2 Festmeter pro Käufer gedeckelt, so dass viele Urbacher davon profitieren können.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch ab Montag, 06.02.2023 werktags: 0173 3149953. Abholzeiten sind von Montag bis Donnerstag jeweils ab 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr und samstags von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr.

Die Bezahlung erfolgt über Rechnungsstellung der Gemeinde Urbach.

Parkplatz an der Wittumschule wegen Bauarbeiten ab Anfang Februar nicht mehr nutzbar

Die Gemeindeverwaltung informiert alle Nutzer*innen, dass der Parkplatz nördlich des Wittumschule-Westbaues ab 06.02.2023 nicht mehr zur Verfügung steht. Dieser Bereich muss als Baustellenzufahrt und Baustellenlagerplatz für den Anbau Wittumschule genutzt werden.

Der „Lehrerparkplatz“ östlich des Wittumschule-Nordbau (nicht-öffentliche) und Fußgänger Zugang zur Wittumschule in diesem Bereich ist weiterhin nutzbar.

Wie der Presse zu entnehmen war, hat der Gemeinderat der Gemeinde Urbach beschlossen, am Westbau der Wittumschule eine Erweiterung mit Anbau der Mensa im EG und Anbau der Ganztagsgesbetreuung im OG herzustellen. Vorgesehen ist, dass die Bauarbeiten im Schulbetrieb am 06.02.2023 beginnen und nach ca. 1 Jahr fertiggestellt sind.



Termine und Veranstaltungen

Veranstaltungskalender der Gemeinde Urbach für die Woche vom 03.02. bis 09.02.2023

(alle Hinweise ohne Gewähr)

Wochentag	Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltungsort	Veranstaltungsart
Samstag	04.02.2023	20:00 Uhr	„Zom Täle“	Gartenstraße 8	„Brozzo“ Schwobarock in concert
Sonntag	05.02.2023	10:30 Uhr	Katholische Kirchengemeinde	Katholische Kirche St. Marien	Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder
Sonntag	05.02.2023	14:00 Uhr	Förderverein Kinderschutzbund	Auerbachhalle	Kinderbedarfsbörse Kinderschutzbund
Montag	06.02.2023	19:30 Uhr	Landfrauen Urbach	Begegnungsstätte	Kreativtag
Mittwoch	08.02.2023	19:00 Uhr	Landfrauen Urbach	Begegnungsstätte	Vortrag - Hildegard von Bingen „Was sie uns heute zu sagen hat“
Donnerstag	09.02.2023	20:00 Uhr	„Zom Täle“	Gartenstraße 8	Tina und Masi in concert

JOAQUINO PAYASO und seine sieben Koffer

Freitag, 17. Februar 2023, 15.00 Uhr, Urbach, Atriumhalle
Eintritt: 8,-- € (Erwachsene), 5,-- € (Kinder)

Wenn Joaquin Payaso mit seinen sieben Koffern mitten durchs Publikum gestolpert kommt, fesselt er vom ersten Moment an die Aufmerksamkeit der Kinder. Es beginnt ein buntes Programm, in dem er einen Koffer nach dem anderen öffnet, deren Inhalt ihm Anlass für seine Nummern ist. Es gibt ein Lied, Zauberei, Jonglierkunst, viele Clownereien, und vor allem versteht er es immer wieder, die Kinder in den Ablauf des Stücks miteinzubeziehen, sie zum Mitmachen zu verführen.

Achim Sonntag ist freier Kindertheatermacher. Nach Erfahrungen in den unterschiedlichsten Theaterformen kam er vor über 30 Jahren über seine eigenen Kinder zum Kindertheater. Er entwickelte in kontinuierlicher Arbeit ein Konzept mit zwei Schwerpunkten: 1. spricht er stark die Phantasie der Kinder an und 2. bezieht er sein Publikum immer in den Ablauf der Handlung mit ein. Die Kinder werden unabdingbarer Bestandteil des Geschehens auf der Bühne.

Auf der Grundlage seines Konzepts entstanden bis zum heutigen Zeitpunkt fünfzehn Stücke, mit denen Achim Sonntag mit großen Erfolg in ganz Deutschland und zunehmend auch im Ausland (bis-her Österreich, Luxemburg, Spanien) unterwegs ist.

Eintrittskarten gibt es ausschließlich an der Tageskasse ab 14.45 Uhr



Achim Sonntag macht als Clown JOAQUINO PAJASO Clowns-theater für Kinder ab 3 Jahren

Götz Frittrang - „Götzendämmerung“

Samstag, 18. Februar 2023, 20.00 Uhr, Urbach, Auerbachhalle
Eintritt: VVK 18,00 € (zzgl. Gebühr), AK 21,00 €

Die Welt spielt verrückt! Wer ohne Maske in die Bank geht wird von der Polizei mitgenommen, Grünenwähler lieben plötzlich den bayrischen Ministerpräsidenten und rund um die Erde sind sich Eltern einig: Lehrergehälter sind zu niedrig. Um circa 10 Millionen. Krise hin, Krise her! Es gibt Hoffnung. Götz Frittrang - Kleinkunstpreis-Gewinner Baden Württemberg 2022 - tritt wieder auf! Er hat jeder Versuchung wie Autokino und Streaming widerstanden, denn er lebt von der Angst der Zuschauer, wenn er ihnen in die Augen sieht!



Götz Frittrang wurde 2022 mit dem Baden-Württembergischen Kleinkunstpreis ausgezeichnet
Foto: Patrick Labitzke

Und wenn Sie sich noch fragen, ob es denn überhaupt schon sicher ist, wieder live in ein Theater zu hocken, nur um Götz Frittrang zu sehen, dann lassen Sie sich von ihm erklären, dass es ohnehin zu spät ist für irgendwelche Rettungsmaßnahmen. Schliddern Sie also lieber wohlvergnügt in die Apokalypse und streicheln Sie den Stoiker in sich, denn wenn die Bude erstmal brennt, sollte man nicht kopflos mit dem Schnapsglas löschen, sondern lieber entspannt noch einen Kurzen daraus trinken.

In der „Götzendämmerung“ erleben Sie zwei Stunden irrsinnige Wanderungen durch das Gehirn eines ungehemmten Durchschnittsdeutschen. Immer zwischen „Genauso kenn ich das auch!“ und „Moment mal! Wie kommt er denn jetzt da drauf?!“ und am Ende werden Sie schlappgelacht und angefüllt mit bildgewaltigen Assoziationen nach Hause gehen und dem Weltuntergang gelassen entgegensehen.

Weitere Infos: www.goetzfrittrang.de

Wie bereits in den vergangenen Veranstaltungen gibt es auch wieder die gewohnte Bewirtung im Foyer mit Getränken, belegten Brötchen und anderen leckeren Snacks vom Schlosskindergarten.

Karten gibt es bei folgenden Vorverkaufsstellen:

Urbach: Servicebüro im Rathaus
E-Mail: servicebuero@urbach.de
Im Internet: www.reservix.de

Letzte Chance für Kabarett und Comedy-Abo

Es gibt noch ein paar „Abo-Light“ (ohne Özcan Cosar)



Da es nach wie vor Interesse an den KabCom-Abos gibt, haben sich die Veranstalter entschlossen, noch 30 weitere Abos in den Verkauf zu bringen. Es gibt derzeit noch 11 Stück. Allerdings beinhaltet dieses „Abo-Light“ nicht die Veranstaltung mit Özcan Cosar am 27.04.2023, da diese Veranstaltung bereits restlos ausverkauft ist. Dafür wird der Preis reduziert von 135,00 € auf **110,00 €** für die dann noch verbleibenden sechs Veranstaltungen. Dieses Angebot ist allerdings beschränkt bis zur ersten Veranstaltung am Samstag, 18.02.2023.

Erhältlich sind diese Abos ausschließlich beim Servicebüro der Urbacher Gemeindeverwaltung, Tel. 07181 8007-99 bzw. per E-Mail: servicebuero@urbach.de.

Aktuelles für Seniorinnen und Senioren

Schwätz-Treff Februar 2023



Schwätz-Treff

Der **Schwätz-Treff** des Seniorenrats Urbach ist am 18. Januar 2023 gut gestartet. Der nächste Termin ist der **15.02.2023** wieder von **14.00 Uhr – 16.30 Uhr** zum gemütlichen Treffen für alle Seniorinnen und Senioren in der **Begegnungsstätte** im Schloss. Alle sind willkommen, die vielleicht alleine leben und sich gerne mit Anderen treffen wollen, um gemeinsam sich zu erinnern, zu schwätzen, zu lachen und zu singen. Und wenn Sie alte Fotos haben, bringen Sie die einfach mit.

Sie sind herzlich eingeladen!

Damit wir Sie gut versorgen können, müssen Sie sich anmelden. Das geht so:

Ab **6. Februar bis 13. Februar 2023** können Sie in der Zeit von **10.00 Uhr – 17.00 Uhr** beim Seniorenbeauftragten der Gemeinde, **Herrn Bertsche**, Telefon **07181-8007-33**, anrufen und Ihren Namen, Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer angeben, unter der Sie erreichbar sind. Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, dann geben Sie auch das bitte an. Sie werden dann rechtzeitig zurückgerufen.

Wir freuen uns auf Sie!

Foto: HPK

„Hallo Oma, ich brauch Geld!“

Dies ist der Titel des kriminalpräventiven Theaterstücks in Urbach zu dem wir herzlich einladen

Der Theater-Nachmittag findet zusammen mit dem Seniorenrat Urbach (SRU) am Dienstag, den 14. Februar 2023 um 14.30 Uhr im Gemeindesaal der Baptisten-Gemeinde in der Gartenstraße 20 statt.

Das interaktive Theaterprojekt wurde von Allan Mathiasch konzipiert und ausgearbeitet.

Es möchte Seniorinnen und Senioren dabei unterstützen, Betrugsversuche zu erkennen und wertvolle Verhaltenstipps geben.

Das Theaterstück der beiden Schauspieler wird regelmäßig aktualisiert und an neue Betrugsmaschen angepasst.

Bei der Aufführung in Urbach wird auch eine Präventionsbeamtin oder ein Präventionsbeamter des zuständigen Polizeireviers in Fellbach als Ansprechpartner/in anwesend sein.

Als Seniorengruppe sind wir sehr dankbar, dass wir uns an einer der vom Rems-Murr-Kreis gesponserten Theater-Aufführungen in diesem Jahr erfreuen können.

Der Eintritt ist frei.

Aus den Kindergarten

Waldkindergarten

Endlich einmal wieder Schnee

Nachdem das letzte Jahr keinen Schnee für uns bereit hielt, haben wir in diesem Jahr mal wieder richtig Schnee. Es ist zwar immer noch nicht sehr viel, aber es reicht zum „Popo-Rutscher“ fahren und zum Schneemann bauen. Und genau das haben wir getan und es hat super viel Spaß gemacht!

Sogar unsere Jüngsten haben es sich alle getraut. Hoffentlich schneit es bald noch einmal!



Foto: Petra Poloczek-Bauknecht

Umwelt und Entsorgung

Sperrmüllbörse „Zu verschenken“

Gegenstand	Telefonnr.
1 TV-Board, weiß, 1,50 x 44 x 45 cm	8 62 13
2 Ledersessel Rolf Benz, dunkelblau, gut erhalten	8 18 44

Tiere werden in die Rubrik „zu verschenken“ nicht aufgenommen.

Interessenten an diesen Gegenständen können sich unter der oben genannten Telefonnummer direkt mit dem Schenker in Verbindung setzen. Wer funktionsfähige und brauchbare Gegenstände verschenken möchte, anstatt sie zum Sperrmüll zu geben, kann diese der Gemeindeverwaltung, Frau Lang (Tel. 8007-72, Fax: 8007-55 oder per Mail Servicebuero@Urbach.de) schriftlich oder telefonisch mitteilen – und der jeweilige Gegenstand wird dann in den Urbacher Mitteilungen unter dieser Rubrik veröffentlicht.

Bitte nehmen Sie diese Möglichkeit der Abfallvermeidung wahr – der Umwelt zuliebe.

Aktuelles aus der Mediathek

Faschingsparty in der Mediathek am Freitag, den 17. Februar - Restplätze



Nach zweijähriger Pause durch Corona, findet dieses Jahr endlich wieder die traditionelle Faschingsparty in der Mediathek statt! Am Freitag, 17. Februar um 15 Uhr sind alle Nährinnen und Narren ab 5 Jahren herzlich eingeladen, mit uns zu feiern! Wer sich vorher noch schminken lassen möchte, kommt bitte schon ab 14.15 Uhr.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldungen bitte in der Mediathek. Wir freuen uns schon auf Euch!

Etwas trauriges ist bei uns passiert. Zu Weihnachten hatten wir einen Holzvogel als Futterplatz geschenkt bekommen. Diesen hat jemand mitgenommen. Das ist sehr schade, da wir uns sehr über diesen „Futtervogel“, gesägt von einem Opa eines Kindergartenkindes gefreut hatten. Nicht nur wir hatten unsere Freude daran, auch die Vögel und die Kinder beim Beobachten der Vögel. Es wäre toll, wenn der Holzvogel einfach eines Morgens wieder im Baum hängen würde.

Kindergarten Arche Noah Ausflug aufs "Kalte Feld"

Die Kinder, Eltern und Erzieherinnen des Kindergarten Arche Noah haben das Jahr mit einem tollen Highlight begonnen.

Knapp 100 Personen haben sich am Hornberg im Ostalbkreis zu einer Neujahrswanderung getroffen und sind zusammen aufs Kalte Feld gewandert um gemeinsam zu Grillen, zu Spielen und am Ende mit Fackeln wieder zum Parkplatz zurückzulaufen. Es war ein sehr tolles Event und alle waren begeistert. Es lag sogar Schnee, so wie es sich die Kinder gewünscht hatten.



Die Schulen informieren

Wittumschule



Infoabend **GMS**

Hiermit laden wir herzlich alle interessierten Schülerinnen, Schüler & Eltern der 4. Klassen zu unserem Informationsabend ein.

Programm:

- Allgemeine Informationen, Abschlüsse und Schulform
- Einblicke in Unterricht und Arbeitsweisen
- Stellen Sie Ihre Fragen an die Schulleitung

Wann:

Donnerstag, 09.02.2023

Beginn 18:00 Uhr

Im Musiksaal der Wittumschule

www.wittumschule.de

Auf jeden Fall müssen Sie die Grundschulempfehlung und den Masernschutznachweis bzw. eine Bestätigung der Leitung der abgebenden Grundschule im Original bei uns im Sekretariat abgeben oder in den Schulbriefkasten vor dem A-Gebäude einwerfen und zwar bis zum Donnerstag, 09.03.2023 – 16.00 Uhr.

Wir freuen uns, wenn wir euch im neuen Schuljahr an der Hohbergsschule begrüßen dürfen!

Ihre Schulleitung

Weiterführende Schulen

Tag der offenen Tür am Burg-Gymnasium Schorndorf am 3. Februar

Das Burg-Gymnasium in Schorndorf stellt sich am 3. Februar mit einem breitgefächerten Angebot Grundschülern und Eltern vor. Besucher können sich von 15:00 bis 18:00 Uhr einen Eindruck von der Schule machen. Schulleiter Marcus Vornhusen begrüßt die Gäste pünktlich um 15 Uhr in der Karl-Wahl-Sporthalle. Anschließend werden Viertklässler und Eltern in getrennten Kleingruppen durch die Gebäude geführt.

Verspätet Ankommende melden sich bitte in der Aula des BG.

Schulleitung, Lehrer, Schülermitverwaltung, Schulsozialarbeiterin und Ganztagesbetreuung stehen für Gespräche zur Verfügung. Die Tiefgarage unter der Karl-Wahl-Sporthalle ist geöffnet. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Lernen Sie und Ihre Kinder das BG kennen! Sie sind herzlich willkommen!

Moscheebesuch der achten Klassen des Gymnasiums Friedrich II.

Achte Klassen besuchen Moschee

Die achten Klassen des Gymnasiums Friedrich II. haben die DITIB-Moschee in Schwäbisch Gmünd im Rahmen des Religions- und Ethikunterrichts besucht. Dort wurde den Schülerinnen und Schüler von Herr Ibrahim Aslan, Vorstandsvorsitzender der DITIB Schwäbisch Gmünd, eine Führung durch die Moschee gegeben. So konnten sich die 63 Religions- und Ethik-Schülerinnen und -Schüler selbst ein Bild vom Islam und seiner Kultur machen. Die Gemeinde setzt sich sehr für Toleranz und einen interreligiösen Dialog ein.

Neuer Einsatz für die Local heroes des GFII.

Vergangenen Freitag besuchten die Schülerinnen und Schüler der AG "Local heroes" des Gymnasiums Friedrich II. Lorch erneut die Bewohnerinnen und Bewohner des Alexanderstifts.

Nach der erfolgreichen Weihnachtsbackaktion im Dezember 2022, stand dieses Mal ein kreatives Programm an: es wurden gemeinsam Leinwände bemalt.

Einige Bewohnerinnen und Bewohner brachten Fotos oder Postkartenmotive mit, die sie dann gemeinsam mit den Schülerinnen und Schüler um Schulseelsorgerin Elvira Lichtblau malten. Hoch motiviert waren alle bei der Sache und am Ende konnten die zusammen signierten Bilder an der Wand im Wohnbereich aufgehängt werden, wo sie nun an einen schönen Nachmittag erinnern.

Gymnasium Friedrich II.

Mathe kann ich doch! – Dieser Satz ist zugleich Namensgeber und Zielsetzung der Mkid-AG, die es in diesem Schuljahr erstmalig am Gymnasium Friedrich II. gibt. Sie richtet sich an Schülerinnen und Schüler der sechsten Klasse mit dem Ziel, deren unge nutztes Potenzial in den naturwissenschaftlichen Fächern freizusetzen.



**Hohbergsschule
Plüderhausen**
Verbundsschule Grund-, Haupt- und Realschule

Schnuppertag der Hohbergsschule

Informationsveranstaltung

für interessierte Eltern,
Schülerinnen & Schüler der 4. Klassen

Ein wichtiger Schritt...

SCHNUPPERTAG am Mittwoch, den 15. Februar 2023 von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr mit vielen interessanten Angeboten! Wir möchten euch bei der Entscheidung der richtigen Schulwahl unterstützen.

An diesem Tag warten viele interessante Mitmachangebote auf euch und ihr habt die Gelegenheit, an verschiedenen Stationen einen Einblick in die einzelnen Fächer der **Werkrealschule** und **Realschule** zu erhalten. Nutzt die Chance und lasst euch an diesem Tag vor Ort Informationen bei den FachlehrerInnen geben.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Nachmittag mit euch und euren Eltern!

Anmeldung für die weiterführende Schule bei uns direkt im Sekretariat

Montag, 06.03.2023 von 8.00 – 17.00 Uhr

Dienstag, 07.03.2023 von 8.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch, 08.03.2023 von 8.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag, 09.03.2023 von 8.00 – 16.00 Uhr.

Oder online über unsere Homepage.

Mkid soll zu der Erkenntnis führen: „Hey, ich kann ja doch Mathe!“ – Hierfür werden in der wöchentlichen Dreiviertelstunde extra schwere Aufgaben behandelt und die Schülerinnen und Schüler dürfen entdecken, dass sie mit der richtigen Strategie sogar Probleme wie: „Wie viele Klavierstimmer gibt es in Chicago?“ oder „Was ist die letzte Ziffer der Zahl 7²⁰²²?“ selbst lösen können.

Aber es werden nicht nur eigene Formeln gefunden, sondern auch praktisch „getüftelt“. Mit „Steckerle“ wurde der Frage „Wie viele regelmäßige Polyeder gibt es?“ auf den Grund gegangen und in der Adventszeit bastelten die Schülerinnen und Schüler aus farbigem Papier den berühmten Keplerstern. Nach dem mathematischen Pferderennen in der letzten Stunde vor Weihnachten, steht nun die nächste große Herausforderung an: Das Schreiben eines Computerprogramms, mithilfe dessen das große Einmaleins trainiert werden kann.

Mkid ist ein Programm der Vector Stiftung in Kooperation mit dem Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte in Stuttgart. Betreut wird der Kurs durch Lukas Huttelmaier, ehemaliger Schüler am GFI und Lehramtsstudent in Mathematik und Physik.



Jugendmusikschule Schorndorf

Mitmachvormittag des Elementarbereichs der Jugendmusikschule

Im Hinblick auf das im April beginnende Sommersemester findet am Samstag, den 04.02. in der Jugendmusikschule Schorndorf (Karlstr.21) ein Schnuppervormittag statt, bei dem die Kurse des Elementarbereichs vorgestellt werden. Mit praktischen Beispielen aus dem Unterricht informieren die Lehrkräfte über Kursinhalte und bieten den Eltern mit (oder ohne) Kindern die Möglichkeit zur Beteiligung. Die Schnuppertermine sind: Eltern-Baby-Musik um 9.30 Uhr – 10 Uhr (2.OG, Studio 2); Musik und Spiel um 10 Uhr und 10.30 Uhr (2.OG, Studio 1); Rhythmisches-musikalische Früherziehung um 10.15 Uhr und 11.15 Uhr. Interessierte Eltern können gerne ohne Voranmeldung zusammen mit Ihrem Kind in den jeweiligen Kursen kommen und mitmachen.

Die Kurse in „Rhythmisches - musikalischer Früherziehung“ für Kinder im Alter von vier bis fünf Jahren finden in allen Mitgliedsgemeinden statt. Der Kurs „Musik und Spiel“ für Kinder im Alter von 2 bis 4 Jahren in Begleitung eines Elternteils wird in mehreren Kursen in Schorndorf, Rudersberg und Miedelsbach angeboten. Die „Eltern-Baby-Musik“ lädt Kleinkinder im Alter von 12 bis 24 Monaten und deren Eltern vormittags zum musikalischen Spiel ein. Kursort ist Schorndorf.

Das Sommersemester beginnt im April, Anmeldeschluss ist der 10.03.2023. Die Anmeldung ist im Internet unter www.jms-schorndorf.de möglich. Dort stehen auch weitere Informationen, wie z.B. aktuelle Kurszeiten. Die Geschäftsstelle der Jugendmusikschule (Karlstr.21, 73614 Schorndorf) ist telefonisch unter 07181/63480 zu erreichen.

Urbacher Wirtschaftsfenster

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg Leistung – Engagement – Anerkennung 2023 (Lea-Mittelstandspreis)

Soziales Engagement von Unternehmen wird ausgezeichnet

99 Prozent aller baden-württembergischen Unternehmen zählen zum Mittelstand – und viele davon engagieren sich wie selbstverständlich für die Region, für Andere, für die Umwelt. Genau dafür bedanken sich Caritas, Diakonie und das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus in Baden - Württemberg auch 2023

mit der begehrten Lea-Trophäe. Denn gemeinnütziges Engagement hält unsere Gesellschaft zusammen und ist die Triebfeder für ein lebenswertes Baden-Württemberg von morgen.

Der Preis steht unter der Schirmherrschaft von Frau Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg, Bischof Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart), Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) sowie Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl (Evangelische Landeskirche Württemberg) und Landesbischof Prof. Dr. Heike Springhart (Evangelische Landeskirche Baden).

Ab sofort können sich alle baden-württembergischen Unternehmen mit maximal 500 Vollbeschäftigen kostenlos bewerben. Voraussetzung ist eine Kooperation mit einer gemeinnützigen Organisation: zum Beispiel einem Verein, einer Schule oder einer sozialen Einrichtung. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2023. Weitere Informationen zum Wettbewerb und dem Bewerbungsverfahren finden Sie unter www.lea-mittelstandspreis.de.

Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an Frau Brigitte Volz von der Geschäftsstelle des Lea-Mittelstandspreises c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e.V., Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart, Tel: 0711 / 2633-1147, E-Mail: info@mittelstandspreis-bw.de

Deutsches Rotes Kreuz



Jugendrotkreuz Urbach

Helfen macht Spaß im Jugendrotkreuz Urbach/Winterbach



Möchtest auch Du Grundkenntnisse in der Ersten Hilfe lernen? Im JRK ist „Erste Hilfe“ mehr als Pflasterkleben. Engagement im Schul Sanitätsdienst, Unfallverhütung, Schminken bei der realistischen Unfalldarstellung; all das gehört mit dazu. Gemeinschaft, Teamgeist und Spaß: auch dafür steht das JRK. Ob in den Gruppenstunden oder auf gemeinsamen Ausflügen, bei uns wird viel gelacht. Gemeinsam mit dem Ortsverein Winterbach möchten wir eine neue JRK-Jugendgruppe gründen.

Hast du Lust mal bei uns reinzuschnuppern? Dann komm am **Donnerstag 09.03.2023 ab 17.00Uhr, ins DRK Heim, Hohenackerstr. 10 in Urbach**. Wir freuen uns auf Euch!

Ihr habt noch Fragen dann ruft mich einfach an: Martina Maurer 07181/ 89543 oder schreibt mir Jugendleitung-Urbach@drkrems-murr.de.



feuerwehr-urbach.de

Jugendfeuerwehr – sei auch Du dabei!

Du möchtest Spaß und Action bei der Feuerwehr erleben?

Du bist begeistert von vielfältiger Technik?

Du möchtest ein Teil der Feuerwehr Urbach werden?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Das alles kostenlos! Bei uns gibt es keinen Mitgliedsbeitrag!

Wir treffen uns jeden zweiten Montag (ungerade Wochen) im Monat um 18.30 Uhr im Feuerwehr Gerätehaus in Urbach, Marktweg 14.

Die Kirchen berichten



Ökumene

Weltgebetstag 2023

Für den nächsten Weltgebetstag am 03. März 2023 möchte das Weltgebetstagschorle zur Probe ins Katholische Gemeindehaus St. Marien herzlich einladen. An folgenden Terminen finden die nächsten Chorproben statt:

Mittwoch 08.02. und 15.02.2023, Beginn 17.00 Uhr.

Herzliche Einladung an alle die gerne gemeinsam singen und den Weltgebetstagsgottesdienst im Chor begleiten wollen.

Informationsnachmittag zum Weltgebetstag – zu Gast in Taiwan –

Der Informationsnachmittag zum Weltgebetstag findet am **Donnerstag, den 14. Februar 2023** um 14.30 Uhr im Johannes-Brenz-Gemeindehaus statt. Lernen Sie an diesem Nachmittag zum Weltgebetstagsland Taiwan, vieles über das Land, Leute und Kultur kennen.

Herzlich Willkommen an alle Interessierte.

Gottesdienst zum Weltgebetstag am 03.03.2023

Der ökumenische Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen findet am Freitag, den 03.03.2023 um 19.00 Uhr in der Katholischen Kirche St. Marien statt.

Frauen und Männer aller Konfessionen sind herzlich dazu eingeladen.



Evangelische Kirchengemeinde

Donnerstag, 02.02.2023

Johannes-Brenz-Gemeindehaus

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, 03.02.2023

Afrakirche

19.30 Uhr Konzert Junges Blech,
Veranstalter:
Evang. Jugendwerk Bezirk Schorndorf

Sonntag, 05.02.2023, Septuagesimä

Johannes-Brenz-Gemeindehaus

9.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Johannes Stahl
Predigttext: Matthäus 9, 9-13

Und als Jesus von dort wegging, sah er einen Menschen am Zoll sitzen, der hieß Matthäus; und er sprach zu ihm: Folge mir! Und er stand auf und folgte ihm. Und es begab sich, als er zu Tisch saß im Hause, siehe, da kamen viele Zöllner und Sünder und saßen zu Tisch mit Jesus und seinen Jüngern. Als das die Pharisäer sahen, sprachen sie zu seinen Jüngern: Warum isst euer Meister mit den Zöllnern und Sündern? Als das Jesus hörte, sprach er: Nicht die Starken bedürfen des Arztes, sondern die Kranken. Geht aber hin und lernt, was das heißt: »Barmherzigkeit will ich und nicht Opfer.« Ich bin nicht gekommen, Gerechte zu rufen, sondern Sünder.

Kollekte: Kidstreff Schorndorf

Friedenskirche

10.30 Uhr Enliven-Gottesdienst, Joshua Senk und Team
Kollekte: Kidstreff Schorndorf

Dienstag, 07.02.2023

Johannes-Brenz-Gemeindehaus

20.00 Uhr Kirchenchorprobe

Mittwoch, 08.02.2023

Johannes-Brenz-Gemeindehaus

9.00 Uhr Liturgische Morgenandacht, Joachim von Lübtow

Kath. Gemeindehaus St. Marien

17.00 Uhr Probe des Weltgebetstags-Chörles
(siehe Ökumene)

Donnerstag, 09.02.2023

Johannes-Brenz-Gemeindehaus

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

12.02.2023, Sexagesimä

Johannes-Brenz-Gemeindehaus

9.30 Uhr Familiengottesdienst, Pfarrerin Regina Melchionda
Kollekte: Diakonie in der Landeskirche

Friedenskirche

Kein Gottesdienst

Mutter-Kind-Gruppen

Informationen zu Treffen der Mutter-Kind-Gruppen in der Friedenskirche und im Gemeindehaus erhalten Sie bei Pfarrerin Regina Melchionda, Tel. 07181-81700 oder per E-Mail: Regina.Melchionda@elkw.de

Herzliche Einladung zum Glaubenskurs (Alpha Kurs)

Im Frühjahr 2023 starten wir mit einem Glaubenskurs. Der Kurs beinhaltet 10 Einheiten über den christlichen Glauben, inklusive eines gemeinsamen Wochenendes, evtl. auch nur ein gemeinsamer Samstag. Der Kurs beginnt am 10. Februar und endet voraussichtlich am 24. April.

Das gemeinsame Wochenende oder Samstag ist vom 25. – 27. März geplant. Ein Abend beginnt mit gemeinsamem Essen, dann folgt ein Vortrag und anschließend geht es in Gesprächsgruppen, wo über das Thema gesprochen wird.

Der Kurs ist für alle! Suchende, Zweifler, Kritiker, Intellektuelle, Kirchendistanzierte, etc. Aber auch für Christen, die ihren Glauben durch Impulse und Gespräche vertiefen und stärken wollen. Unsere Zielgruppe beläuft sich von 14 – 99 Jahren – also ein Kurs für jung und alt!

Anmeldung bis 7. Februar bei Joshua Senk möglich:
jugendreferent@evangelische-kirche-urbach.de

Nochmal das Wichtigste im Überblick:

Start: 10.2.2023 um 19.00 Uhr

Ort: Johannes-Brenz-Gemeindehaus, Kirchgasse 5, Urbach

Dieser Kurs ist kostenlos

Wir freuen uns auf Sie und auf Dich!

Evangelisches Gemeindebüro (Sekretariat):

Pfarramtsssekretärin Dorothee Kaiser
(zuständig für beide Seelsorgebezirke)

Kirchgasse 4, Telefon 07181-81467

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Freitag 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mittwochnachmittag 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

E-Mail: Dorothee.Kaiser@elkw.de

Evangelische Pfarrämter**Evangelisches Pfarramt Nord**

Pfarrer Johannes Stahl

Kirchgasse 4, 73660 Urbach, Tel. 07181-885797

E-Mail: Johannes.Stahl@elkw.de

E-Mail: Pfarramt.Urbach-Nord@elkw.de

Internet-Adresse: www.evangelische-kirche-urbach.de**Evangelisches Pfarramt Süd**

Pfarrerin Regina Melchionda

Bärenhofstr. 38, 73660 Urbach, Tel. 07181-81700

E-Mail: Regina.Melchionda@elkw.de

Internet-Adresse: www.evangelische-kirche-urbach.de**Vom Sehen**

Das Baby lebt vom Angesehenwerden. Der Blickkontakt ist lebens-not-wendig. Es muss sehen lernen: Entfernungen einschätzen zu können, etwas wiederzuerkennen oder richtig einzuordnen. Das Kleinkind glaubt, wenn es die Augen schließe, könne der andere Mensch es nicht sehen. Aber früher hörten viele Kinder auch den Satz: der liebe Gott sieht alles, was du tust. Beim Versteckspiel war der Satz aufdeckend: Ich habe dich gesehehen!

Später haben uns andere Sätze begleitet z.B. „Ich habe so etwas Schönes gesehen!“

Oder „Schau mir in die Augen, Kleines!“ oder „Sieh doch hin, wo du hintrittst!“

Und dann lesen wir den Satz von der verzweifelten Hagar in der Wüste:

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“

Spricht sie nicht aus, was wir immer wieder versuchen nachzusprechen? Du, Gott siehst mein Elend, mein Leid, meine Bedürftigkeit, meine Zweifel, meine Mutlosigkeit. Du verlierst mich nicht aus den Augen, auch wenn diese mit Blindheit geschlagen sind. Du hebst Dein Angesicht auf mich und segnest mich.

Ihr J.v.Lübtow

**Evangelische Jugend****Herzliche Einladung zum Glaubenskurs (Alpha Kurs)**

Im Frühjahr 2023 starten wir mit einem Glaubenskurs. Der Kurs beinhaltet 10 Einheiten über den christlichen Glauben, inklusive eines gemeinsamen Wochenendes, evtl. auch nur ein gemeinsamer Samstag. Der Kurs beginnt am 10. Februar und endet voraussichtlich am 21. April. Das gemeinsame Wochenende oder Samstag sind vom 24. – 26. März geplant. Ein Abend beginnt mit einem gemeinsamen Essen, dann folgt ein Videovortrag und anschließend geht es in Gesprächsgruppen in denen man sich über das Thema austauscht.

Der Kurs ist für alle! Suchende, Zweifler, Kritiker, Intellektuelle, Kirchendistanzierte, etc. Aber auch für Christen, die ihren Glauben durch Impulse und Gespräche vertiefen und stärken wollen. Unsere Zielgruppe beläuft sich von 14 – 99 Jahren – also ein Kurs für jung und alt!

Anmeldung bis 7. Februar bei Joshua Senk möglich:

jugendreferent@evangelische-kirche-urbach.de

weitere Infos: www.enliven.de

Nochmal das Wichtigste im Überblick:

Start: 10.2. um 19 Uhr

Ort: Friedenskirche, August-Lämmle-Str.1, Urbach (Info: Ort kann sich noch ändern!)

Dieser Kurs ist kostenlos

Wir freuen uns auf Dich!

Joshua Senk mit Team

**Katholische Kirchengemeinde****Gottesdienste und Leben in der Seelsorgeeinheit****Donnerstag, 02.02. – Fest Darstellung des Herrn**

18.00 Uhr Vorbereitungstreffen zum Weltgebetstag, GH St. Marien Urbach

Freitag, 03.02. - Blasius, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer

10.30 Uhr Andacht im Alexanderstift in Urbach, Haus Schlossstr.

19.00 Uhr Eucharistische Anbetung in Plüderhausen, Herz-Jesu Kirche

Sonntag, 05.02. – 5. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Plüderhausen, Kerzenweihe und Blasiussegen

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Urbach, Vorstellung der Erstkommunionkinder, Kerzenweihe und Blasiussegen

Montag, 06.02. – Gedenktag Paul Miki und Gefährten

19.30 Uhr Probe Li Chörle in Plüderhausen, GH St. Michael

Dienstag, 07.02.

15.30 Uhr Int. Tänze für Tänzer/innen ab 70 J., GH St. Michael Plüderhausen

18.30 Uhr Rosenkranz in Plüderhausen

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Plüderhausen

Mittwoch, 08.02.

17.00 Uhr Probe des Weltgebetstags-Chörle in Urbach, GH St. Marien

18.00 Uhr Internat. Tänze ab 50 Jahren, GH St. Michael Plüderhausen

18.25 Uhr Rosenkranz in Urbach

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Urbach

Donnerstag, 09.02.

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung in Plüderhausen, GH St. Michael

Freitag, 10.02. – Gedenktag Scholastika

10.30 Uhr Andacht im Alexanderstift in Urbach, Haus Schrödergasse

Sonntag, 12.02. – 6. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Urbach

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Plüderhausen, Vorstellung der Erstkommunionkinder

Pfarrvikar: Pater Shabin Chacko, Tel. 81221 shabin.chacko@drs.de

Diakon: Michael Hentschel, Tel: 81215 michael.hentschel@drs.de

Gemeindereferentin: Irmgard Egyptien, Tel: 81928 rk.urbach.egyptien@web.de

Kirchenpflege: Niclas Krebs, stmarien.urbach@nbk.drs.de

Homepage der Seelsorgeeinheit:

se-pluederhausen-urbach.drs.de

Öffnungszeiten und Telefonnummern unserer Pfarrbüros:

Montag 09.00 – 12.00 Uhr Plüderhausen

Dienstag 12.15 – 15.45 Uhr Plüderhausen

18.00 – 19.00 Uhr Urbach

Mittwoch 09.00 – 11.00 Uhr Urbach

Freitag 09.00 – 12.00 Uhr Urbach

09.00 – 12.30 Uhr Plüderhausen

Urbach: 07181- 81928, Plüderhausen: 07181- 81221

stmarien.urbach@drs.de, herzjesu.pluederhausen@drs.de



Frauen aller Konfessionen laden ein
zu Gast in Taiwan



Frauen aus Taiwan haben dieses Jahr die Weltgebetstags-Liturgie: „Glaube bewegt!“ vorbereitet.

Lernen Sie beim Informationsnachmittag **Land, Leute und Kultur** kennen.

Info-Vorbereitungs-Nachmittag:
Dienstag, 14. Februar 2023, 14.30 Uhr
Johannes-Brenz-Gemeindehaus, Urbach

Weltgebetstagsgottesdienst:
Freitag, 3. März 2023, 19.00 Uhr
Kirche St. Marien, Urbach

Proben des Weltgebetstags-Chörle:
mittwochs: 17.00 Uhr
katholisches Gemeindehaus St. Marien, Urbach
01. Februar, 8. Februar, 15. Februar
SängerInnen sind herzlich Willkommen!

Foto: I. Egyptien

Kerzenweihe und Blasiussegen

Am 2. Februar feiert die Kirche das Fest Mariä Lichtmess, am 3. Februar den Gedenktag des Heiligen Blasius. An diesen Tagen werden traditionell in den Kirchen Kerzen gesegnet und der Blasiussegen erteilt.

Der Hl. Blasius wird als einer der vierzehn Nothelfer besonders bei Halsleiden angerufen. Auf die Fürsprache des Hl. Blasius bitten wir um Gottes Segen für Gesundheit an Leib und Seele.

Eucharistiefeiern mit Kerzenweihe und anschließendem Blasiussegen:

05.02., 09:00 Uhr in Herz-Jesu Plüderhausen
05.02., 10.30 Uhr in St. Marien Urbach

Erstkommunion 2023

Anfang dieses Jahres begann die Vorbereitung unserer Erstkommunionkinder in ihren Kleingruppen.

In den Eucharistiefeiern möchten sie sich der Gemeinde vorstellen:

Sonntag, 05. Februar um 10.30 Uhr in St. Marien Urbach
Sonntag, 12. Februar um 10.30 Uhr in Herz-Jesu Plüderhausen

Herzliche Einladung, diese Gottesdienste mit unseren Erstkommunionkindern und ihren Familien zu feiern!

„Misereor-Fastenkalender 2023“

Hat man in Zeiten von Unsicherheit, Krisen und Angst die Ruhe und die Muße, inne zu halten und sich eine wenigstens gedanklich

che Auszeit zu gönnen? Kann man in Tagen wie diesen abschalten, um sich zu sammeln, die Augen von dem zu lösen, was direkt vor der Nase liegt und den eigenen Blick zu weiten? Wir glauben, ja. Gerade jetzt.

Der Misereor-Fastenkalender bietet Ihnen eine **Fülle an Ideen, Anregungen, Informationen und Impulsen** als Begleitung durch diese besonderen sieben Wochen der Fastenzeit. Besonders, weil es die Fastenzeit ist, aber in diesen Tagen auch eine besondere Fastenzeit.

Der Misereor Fastenkalender liegt ab Sonntag, den 05. Februar für einen Beitrag von 2,50 € in der Kirche St. Marien aus.

Eucharistische Anbetung in Plüderhausen

Am Freitag, den 03. Februar beginnt in der Herz-Jesu-Kirche um 19.00 Uhr die Eucharistische Anbetung. Zum Abschluss erhalten wir den sakralen Segen.

Katholische Kinder- und Jugendarbeit

Kinderfasching im Gemeindehaus St. Michael, Plüderhausen

Endlich ist es wieder soweit.

Am Samstag, 18. Februar 2023 um 14:59 Uhr findet in gewohnter Weise der Kinderfasching im kath. Gemeindehaus St. Michael in Plüderhausen statt.

Euch erwarten ein buntes Programm, Überraschung und jede Menge Spaß.

Kinder und Erwachsene 5 €

Ein Getränk und eine Brezel oder ein Faschingskrapfen kostenlos

Kinder bis 2 Jahren sind frei

Kartenvorverkauf ab 04. Februar 2023 bei Donner Schreibwaren in Plüderhausen.

Online-Werkstatt-Kurs

Freitag, 03. März 16.00 Uhr - 21.00 Uhr
Samstag, 04. März 09.00 Uhr - 18.00 Uhr

- Bist du 14 Jahre alt,
- hast Interesse eine Kinder- oder Ministranten-Gruppe zu leiten,
- brauchst noch ein paar Ideen dafür?

Kursinhalte:

- Onlinetools
- Gruppenstunden vorbereiten
- Liturgie jungen Minis erklären
- Ausflüge und Freizeiten organisieren
- Spielideen
- Konfliktmanagement
- Recht/Haftung/Pflichten und Vieles mehr
- Für die Teilnahme ist notwendig:

Internetzugang; PC, Laptop oder Tablet; Kamera, Mikrofon, Smartphone, ... Videosoftware Zoom

Anmeldeschluss: 07. Februar 2023

Info: I. Egyptien, tel 81928, rk.urbach.egyptien@web.de

Veranstalter: Fachstelle Ministranten, www.fachstelle-minis.de

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 5. Februar 2023

9.30 Uhr	Gottesdienst mit Sonntagschule (für Schulkinder) und Vorsonntagschule (ab 3 Jahren)
14.30 Uhr	Orchesterprobe in Schorndorf

12

Mittwoch, 8. Februar 2023

20.00 Uhr Gottesdienst

Vorschau:**Freitag, 10. Februar 2023**

19.30 Uhr Orchesterprobe in Lorch

Sonntag, 12. Februar 2023

9.30 Uhr Gottesdienst mit Sonntagschule (für Schulkinder) und Vorsonntagschule (ab 3 Jahren)

11.00 Uhr Jugendgottesdienst mit Apostel Bauer in Heidenheim

Kontaktadressen:

www.nak-schwaebisch-gmuend.de

www.nak-sued.de

Gemeindevorsteher Arno Rube Telefon 07181 / 880940

**Baptistengemeinde Urbach**

Wir wollen Jesus, der uns liebt, mit den Menschen zusammenbringen, mit denen wir leben



EX 20.11

Foto: Thomas Plassmann

Achtet den Sabbat als einen Tag, der mir geweiht ist und an dem ihr keine Geschäfte abschließt.

Er soll ein Feiertag für euch sein, auf den ihr euch freut. Entweihet ihn nicht durch eure Arbeit!

Achtet ihn vielmehr als einen Tag, an dem ihr Zeit habt für mich, den Herrn.

Jes.58,13

Donnerstag, 02. Februar 2023

16.30 Uhr Treffpunkt Bibel

18.30 Uhr Kompass

Sonntag, 05. Februar 2023

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Montag, 06. Februar 2023

19.30 Uhr Kreativkreis

Mittwoch, 08. Februar 2023

17.00 Uhr Jungschar

Donnerstag, 09. Februar 2023

18.30 Uhr Kompass

Woche der Besinnung

Als Gemeinde schauen wir voraus auf eine Woche der Besinnung vom 05.–12. Februar. In dieser Woche steht das Fragen nach Weisung, die Bitte um Eindrücke und das Hören auf Gott im Focus.

Weitere Infos über unsere Gemeinde finden Sie unter www.baptisten-urbach.de

Gottesdienste sind per livestream unter youtube.com/baptisten-urbach anzuschauen und anzuhören.

Pastor Ralf Gottwald, Tel.: 07181-9948822

email: pastor.gottwald@baptisten-urbach.de

Prepare & Enrich Berater (Ehevorbereitung und Begleitung)

Pastor Jan Vossloh

Tel.: 07181-85219, mobil: 0176 82117651

email: jan.vossloh@baptisten-urbach.de

**Süddeutsche Gemeinschaft**

Urbach

Eine Gemeinschaft innerhalb der evang. Landeskirche

Das Bibelwort zum heutigen Donnerstag:

Ich will wachen über meinem Wort, dass ich's tue. Jeremia 1, 12

Freitag, 03. Februar**18.00 -19.15 Uhr Youngsters**

Wir sind eine Gruppe von 10-13-jährigen. Vom Kid zum Teen, diese Zeit wollen wir gemeinsam meistern. Mit viel Spaß, Musik, Spiel und Geschichten von Jesus wollen wir zusammen eine Zeitreise in neue Sphären erleben. Wir treffen uns jeden Freitag im Ebenezer, dem Gemeindehaus der Süddeutschen Gemeinschaft in Urbach.

19.30 – 21.00 Uhr Jesusteens

Für junge Leute zwischen 13 und 17 Jahren. Cooles Zusammensein, Spaß und Diskussionen zum Leben.

Knifflige und lustige Games gehören genauso dazu, wie das Lernen von der Bibel. Wir wollen zusammen erleben, wie Jesus unser Leben positiv verändern kann. Wir treffen uns jeden Freitag im Ebenezer, dem Gemeindehaus der Süddeutschen Gemeinschaft in Urbach.

Sonntag, 05. Februar

10.30 Uhr Gottesdienst mit Hans-Jürgen Schmidt

Vorankündigung:**Sonntag, 12. Februar**

18.00 Uhr
Gottesdienst mit Maria Lorena von Open Doors

Foto: SV

Bücher und Karten für alle Anlässe

Wir haben eine große Auswahl an Büchern und vieles mehr an unserem Büchertisch. Gerne bringen wir Ihnen Ihre Bestellung auch nach Hause. Heidrun Büchle, Tel. 82728

Online-Büchertisch: <http://urbach.sv-web.de>

Unser Ansprechpartner für Sie ist **Michael Riegert, Telefon 81506**. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.urbach.sv-web.de

Zum Nachdenken:

Ohn dich wir hätten keinen, der uns hier trägt und hält. Wir aber sind die Deinen vom Anbeginn der Welt. Du bist der große Treue im Leben und im Tod. Wir bergen uns aufs Neue in dir, du unser Gott!

Arno Pötsch



Christliches Zentrum Life

Plüderhausen

Bibelvers der Woche:

„Dankt Gott, ganz gleich wie eure Lebensumstände auch sein mögen. All das erwartet Gott von euch, und weil ihr mit Jesus Christus verbunden seid, wird es euch auch möglich sein.“

1. Thess. 5:18

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 03.02.2023

17.00 Uhr Begegnungscafe Life
Ein Begegnungsort für alle Besucher, Sie sind herzlich eingeladen!

18.00 Uhr Royal Rangers Stamm 68 Treffen
Schaut doch einfach mal vorbei und macht mit! Infos: Daniel Göbbel | Mobil 0176-84 84 31 27 | Mail: stammleitung@rr68.de

20.15 Uhr New Generation Youth
Jugendtreff für alle Teenies von 13 bis 25 Jahren.
Infos: Elias Knospe | Mobil 0157-37 34 70 13

Sonntag, 05.02.2023

10.00 Uhr Gottesdienst; Parallel zum Gottesdienst gibt es ein altersgemäßes Kinderprogramm. Gäste sind immer herzlich willkommen!

Dienstag, 07.02.2023

19.30 Uhr Gebetsabend

Donnerstag, 09.02.2023

06.45 Uhr Frühgebet

Weitere Infos über uns und unsere Veranstaltungen:

Homepage www.czlife.de | Büro: 0 71 81-99 59 71 (AB - wir rufen zurück).

Die Vereine berichten



SC Urbach



Abteilung Fußball

Gutes Wochenende unserer Mannschaften

Letzte Spiele

Sonntag, 29.01.2023

SC Urbach II-SG Schorndorf II

1:0

Erfolgreicher Start ins Jahr

Das erste Testspiel im Jahr 2023 konnte der SCU II mit 1:0 gegen die zweite Mannschaft der SG Schorndorf gewinnen.

Das Tor des Tages erzielte Lucas Dürr bereits nach 10 Minuten nach Vorarbeit durch Rene Sauter. Im weiteren Spielverlauf entwickelte sich eine faire Partie auf Augenhöhe. Offensiv sah man gute Ansätze und in der Defensive wurde konsequent das eigene Tor verteidigt.

Der gute Auftritt wurde leider durch die Verletzung unseres Keepers Jonas Bogunovic getrübt. Wir hoffen auf eine schnelle Genesung sodass du uns bald wieder zur Verfügung stehst.

SC Urbach-SG Schorndorf

Remis gegen die SG Schorndorf

2:2

Unsere erste Mannschaft trennte sich vom Tabellendritten der Bezirksliga mit 2:2. Unser Team kam gegen spielstarke Gäste aus Schorndorf gut ins Spiel. Allerdings gab es die ersten größeren Torchancen auf Seiten der Gäste, welche aber immer wieder von Torhüter Patrick Schwarz vereitelt wurden. Nach einer halben Stunde erzielte dann nach Vorarbeit von Nico Weber unser Christoph Veil das 1:0. Die SG erspielte sich im Anschluss weitere Torchancen inklusive einem Aluminiumtreffer, konnte diese aber noch nicht verwerten. Dies gelang erst Matthias Morys in der 45. Spielminute.

Nach dem Seitenwechsel wechselte Urbachs Coach Martin Schaser gleich fünf mal aus. Es bot sich den Zuschauern bei Temperaturen um den Gefrierpunkt weiter ein offenes Spiel. Nach einer Stunde brachte dann ein Eigentor von Nicolas Babl die SG Schorndorf in Führung. Nur weitere Zehn Minuten später konnte Kapitän Alexander Weik für den SCU ausgleichen. Am Ergebnis änderte sich bis zum Schlusspfiff nichts mehr und das Spiel endete Unentschieden.

Über die komplette Spielzeit hatte unsere Mannschaft die richtige Einstellung, jeder Spieler kämpfte während seiner Einsatzzeit, und konnte die über die Woche erarbeiteten Trainingsinhalte gut umsetzen.

Kommende Spiele

Samstag, 04.02.2023

18:00 Uhr SC Urbach II-TSG Buhlbronn

Sonntag, 05.02.2023

15:00 Uhr SC Urbach-TV Heuchlingen

Mittwoch, 08.02.2023

19:30 Uhr TSV Haubersbronn-SC Urbach

Auslosung Bezirkspokal Achtelfinale

Mittwoch, 08.03.2023

19:30 Uhr 1.FC Hohenacker-SC Urbach

Termin jetzt schon vormerken!



Jugendfußball

F1 beim Hallenturnier in Rommelshausen

Am Sonntag stand ein Hallenturnier für unsere F1 in Rommelshausen an. Schon um 08:30Uhr traf sich das Team zum Treffpunkt an der Wittumhalle. Alle waren fit und gut gelaunt. Bei insgesamt 4 Spielen haben wir häufig unsere spielerische Klasse zeigen können, wir haben aber auch aus Fehlern lernen dürfen und haben insgesamt über das ganze Turnier als Team zusammen, gegen die meist etwas älteren Jungs, tollen und fairen Kampfgeist gezeigt.

Besonders gefreut haben sich die Jungs natürlich über ihre Medaillen. ;-)



Das Team v.l.: Lutz, Guilliano, Ben, Willi, Louis, Emil, Matz und Samu

Foto: Volker

Ihr habt das wieder super gemacht!



Handballabteilung

M2: Im Derby nichts zu holen

HSK : TSV Haubersbronn

15:31 (7:13)

Die kürzeste Anreise der Runde, nach Haubersbronn, gab es vergangenen Samstag.

Im Hinspiel zeigte die M2 eine sehr ansprechende Leistung. Darauf sollte angeknüpft werden. Bis zur 20 Minute (6:6) gelang dies auch sehr gut. Dann lies die Kraft nach, die Abschlüsse wurden unsauberer und die Hausherren immer wieder zu einfachen Toren durch Gegenstöße eingeladen. 2x 5 Tore in Folge brachten dem Tabellenführer einen Vorsprung ein, der für die HSK nicht mehr auszugleichen war.

Es spielten: Schropp (Tor), Heinle, Varnay (2), Heinrich, Kelemen (2), Mäffert (3), Habik (4), Degelmann (4), Hezinger

F1: Mannschaftsleistung führt zum Sieg

HSK : HC Winnenden

30:22 (12:14)

Wer sich den Spielbericht von vergangener Woche durchgelesen hat, könnte hier einige Überschneidungen entdecken. Die F1 kam nur schwer ins Spiel. Die Abwehr verteidigte nicht als Verbund und so kamen die Winnenderinnen zu einfachen Toren. Auch im Angriff wollte das Team nicht so richtig in Fahrt kommen, schaffte es aber die Gastgeberinnen nicht davon ziehen zu lassen. So ging es mit einem 2-Tore Rückstand in die Pause. Wenn das Spiel noch gewonnen werden sollte, musste sich dringend etwas ändern. Die Umstellung der Abwehr brachte viel mehr Sicherheit ins Spiel der HSK. Der Einsatz jeder einzelnen Spielerin steigerte sich im Minutentakt und so ließ man in der 2. Hälfte nur noch 8 Tore durch den Gegner zu. Selbst konnte die F1 vor allem durch schnelle Gegenstöße 18 Treffer erzielen. Jede Feldspielerin konnte sich in die Torschützenliste eintragen, sodass am Ende doch ein deutlicher Sieg gefeiert wurde.

Es spielten: Günther (Tor), Denzinger (1), Dittrich (1), Dreblow (6/1), Mischke (2), Reinisch (8), Sigle (9), Hickl (1), Ziesel (1), Maurer (1)



Foto: Sigle



Abteilung Tischtennis

TT SC Urbach: Jugend, Herren I und II, 27.01.2023-28.01.2023

Trotz Startschwierigkeiten zum Sieg

Jungen U19 Bezirksliga: TV Oeffingen I – SC Urbach I 3:6

Unerwartet schwer taten sich unsere Jungs beim Auswärtsspiel gegen den TV Oeffingen. In den Eingangsdoppel wurden die Punkte geteilt. Während Roberto/Noah sich deutlich mit 0:3 geschlagen geben mussten, gewannen Lorenzo/Lucas mit dem gleichen Ergebnis am Nebentisch. Im ersten Durchgang wurden ebenfalls die Punkte geteilt. Siege von Roberto und Noah standen Niederlagen von Lorenzo und Lucas gegenüber. Im zweiten Durchgang behielten unsere Jungs einen kühlen Kopf. Lorenzo, Roberto und Noah siegten in souveräner Manier und der 6:3 Auswärtserfolg war perfekt.

Am kommenden Wochenende gastiert der Tabellenvorletzte VfL Waiblingen in der Atriumhalle.

Punkte: Lorenzo/Lucas (1), Noah/Roberto, Lorenzo (1), Roberto (2), Noah (2), Lucas

1. Herrenmannschaft baut Tabellenführung weiter aus

Herren Kreisliga A: TTC Leinzell II – SC Urbach I 1:9

Am vergangenen Samstag trat unser Herren I zum Auswärtsspiel beim TTC Leinzell an. An diesem Wochenende mussten wir auf unsere beiden Skifahrer Niko und Pit verzichten. Somit rutschten unsere beiden Jugendspieler Lorenzo und Noah ins Team. Von Anfang an war das Herren-Sextett hellwach und alle drei Eingangsdoppel wurden gewonnen. Diese Führung bauten Andi, Heiko und Tobi durch souveräne Siege weiter aus. Trotz 2:0 Satzführung brachte sich Diesl aus dem Spielrhythmus und musste in den Entscheidungssatz gehen. Hier behielt er aber die Oberhand und brachte den SCU mit 7:0 in Führung. Mit dieser hohen Führung konnten unsere Youngsters locker und befreit aufspielen. Lorenzo erwischte leider keinen guten Tag und musste sich trotz Gegenwehr klar geschlagen geben. Besser machte es unser 15-jähriger Jungspund Noah in seinem ersten Herrenspiel. Trotz anfänglicher Nervosität stellte er sein Spiel um und gewann gegen die unorthodoxe Spielweise seines Gegners mit 3:1. Heiko machte dann mit einem deutlichen 3:0 Sieg den Sack zu. Mit 2 Punkten im Gepäck ließ man den Abend beim Griechen und anschließend bei der RWWU-Party in der Auerbachhalle feuchtfröhlich ausklingen.

Das nächste Spiel findet ausnahmsweise am Dienstag der 07.02.2023 in der Atriumhalle gegen den TSV Alfdorf statt.

Punkte: Andi/Diesl (1), Heiko/Lorenzo (1), Tobi/Noah (1), Heiko (2), Andi (1), Diesl (1), Tobi (1), Lorenzo, Noah (1)

2. Herrenmannschaft geht in Winterbach unter

Herren Kreisliga C Südwest: VfL Winterbach – SC Urbach II 9:2

Am vergangenen Samstag traf die 2. Mannschaft im Auswärtsspiel auf den VfL Winterbach. Wie die Urbacher feststellen mussten, ging die Heimmannschaft zum ersten Mal in dieser Saison mit ihren beiden besten Spielern in dieses Punktspiel.

Schon nach den Eingangsdoppeln war der gesamten Urbacher Mannschaft klar, dass dieses Spiel ein sehr schwieriges wird, denn alle Doppel gingen mit 1:3 (Robin/Lucas), mit 2:3 (Lorenzo/Walde) und mit 1:3 (Markus/Harry) verloren. Diesen Negativtrend aus den Doppeln konnte der SCU in den Einzeln nicht umkehren, da Lorenzo, Robin sowie Markus in ihren Spielen schlussendlich nichts dem jeweiligen Gegner entgegenzusetzen hatten. Nur Walde und Harry konnten den SCU mit ihren starken Leistungen vor einer 0:9 Niederlage bewahren. Doch diese beiden Siege wa-

ren der einzige Lichtblick an diesem Abend, da die klaren Niederlagen von Lucas, Lorenzo und Robin den Schlussstrich unter eine gerechte Niederlage für den SCU setzten.

Nach langer Zeit musste unsere 2. Mannschaft mit einer Niederlage fertig werden. Doch auf dem Nachhauseweg waren sich alle Spieler einig, dass man dieses Spiel als Lektion nehmen muss, um danach wieder stärker zurückzukommen.

Punkte: Walde/Lorenzo, Robin/Lucas, Markus/Harry, Lorenzo, Robin, Walde (1), Markus, Lucas, Harry (1)

Vorschau:

Jugend U19:

Samstag 04.02.23, 14:00 Uhr, SCU I – VfL Waiblingen I

Herren II: Samstag 04.02.23, 16:30 Uhr, SCU II – TV Stetten I

Herren I: Dienstag 07.02.23, 20:00 Uhr, SCU I – TSV Alfdorf I



LG Limes-Rems

Platz 1 für U10 und U12, Platz 4 für U8 beim Heimwettkampf in Plüderhausen

Platz 1 für U10 und U12, Platz 4 für U8 beim Heimwettkampf in Plüderhausen

Am Samstag, den 28.01.2022, fand zum 35. Mal der traditionelle Hallenmehrkampf für junge Leichtathleten bis zum Alter von 11 Jahren in der Hohberghalle Plüderhausen statt. Mit rund 250 Teilnehmern in 29 Mannschaften herrschte wieder einmal reges Treiben in den Hallen. Ausgetragen wurde der Mannschafts-Mehrkampf zu drei versetzten Startzeiten mit der Zielsetzung, jede Altersklasse in etwa zwei Stunden durchzubekommen.

Jeweils 6 – 11 Kinder, gemischt aus Mädchen und Jungs, bildeten eine Mannschaft, um dann einen Vierkampf aus 30m-Sprint, Weitsprung, Medizinballstoß und Hindernis-Pendelstaffel zu absolvieren.

Unsere U8-Mannschaft ging gleich um 10 Uhr durch kurzfristige Krankheitsausfälle mit nur 7 Kindern an den Start. Für sie war es der erste gemeinsame Auftritt, bzw. für manche der erste Wettkampf überhaupt. Ihre beste Disziplin war der 30m-Sprint, wo sie zweitschnellstes Team waren. Rang 3 beim Weitsprung sowie jeweils Rang 4 bei Medizinballstoß und der Pendelstaffel ergab zusammen 13 Punkte. Damit belegten sie den vierten Platz mit nur einem Punkt Rückstand auf den Bronzeplatz.



U8-Team

Foto: TK

Unsere erfolgreichen Kinder waren Simon Zeller, Nils Doese, Julia Zeh, Mathilda Kelemen, Lexa Heinlein und Yakup Kar. Macht weiter so!



U10-Team

Foto: DK

In der Altersklasse U10 startete die LG mit 2 Mannschaften. Hier belegte unser Team rot den tollen ersten Platz mit 5 Punkten und wurde mit der Goldmedaille belohnt. Im Sprint, Medizinballstoß und bei der Pendelstaffel waren die Kinder das schnellste Team, beim Weitsprung belegten sie Rang 2.

Team weiß mit Kindern des jüngeren Jahrgangs belegte noch einen guten sechsten Platz von 10 angetretenen Teams.

Team rot: Ben Kuhn, Elisa Gailing, Elena Ackermann, Nils Mihalek, Willi Mönch, Nabil Shami, Maximilian Dick, Leon Doese, Roman Pick und Alexander Wodniok

Team weiß: Anouk Hoffmann, Laurin Bauer, Hannes Reichardt, Dante Lutzu, Johan Heinrich, Robin Trevino, Julian Bretzger und Jari Bräunig.



U12-Team

Foto: TK

Ebenfalls mit 2 Mannschaften waren unsere U12 Kinder am Start. Mit guten 7 Rangpunkten belegte unser Team rot den 1. Platz und freute sich über die Goldmedaillen. Das Team hatte bei 3 von 4 Disziplinen die Nase vorn, lediglich beim Medizinballstoß belegten sie Rang 4. Unser Team weiß, ebenfalls mit den jüngeren Kindern, belegte mit 33 Punkten Rang 8.

Team rot: Jonah Unrath, Ela Keles, Lena Sjögren, Noel Gabriel, Annika Zeller, Lara Burgemeister, Zoe Jacob, Maja Stöhr und Julian Franz

Team weiß: Luc Casco Haas, Elina Deeß, Anna Kerber, Emin Kar, Janne Rost, Mats Hoffmann und Lio Bräunig

Bei den Siegerehrungen sah man an den strahlenden Gesichtern der Kinder, dass nicht nur die Platzierung wichtig ist, sondern vielmehr auch der Spaß am Sport. Allen Athleten herzlichen Glückwunsch!

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an die zahlreichen Helfer! Ob bei der Vorbereitung, beim Auf- und Abbau der Wettkampfgeräte, Messen, Stoppen, EDV - an alle Freiwilligen, unsere Jugendlichen als Riegenführer, Trainer und Betreuer, dem Bewirtungsteam und den fleißigen Kuchenbäckern; nur durch diesen engagierten Einsatz lässt sich eine so große Veranstaltung reibungslos und harmonisch durchführen.



Dart-Club Urbach e.V. 1991

Baden-Württemberg-Liga – DC Urbach erobert Tabellenführung!

Am Samstag stand der dritte von insgesamt vier Blockspieltagen in der BW-Liga an. Unser Team behielt in den drei Spielen eine weiße Weste und konnte u.a. gegen den bisherigen Tabellenführer gewinnen und diesen an der Spitze ablösen.

Im ersten Spiel gegen die Dart Brothers aus Schwäbisch Hall ging man nach den Einzeln mit einer 6:2 Führung in die Doppel. Nachdem man dort weitere drei Spiele für sich entscheiden konnte, stand am Ende ein deutlicher 9:3 Sieg auf der Habenseite.

Das zweite Spiel war ein echter „Leckerbissen“. Gegen die sehr stark besetzten Moskitos aus Ertingen war am Ende der Spielberichtsbogen fast zu klein, um alle erzielten Highlights auf beiden Seiten zu erfassen. Vor allem der tolle Teamgeist hat die Jungs zu Höchstleistungen getrieben. So konnte man auch die ganz engen Spiele für sich entscheiden und gewann am Ende, wenn auch vielleicht etwas zu hoch, mit 8:4.

Im letzten Spiel des Tages bekam man es mit keinem geringeren als mit dem Tabellenführer zu tun, die, wenn man die Vorrunde betrachtet, nicht ihren besten Tag erwischt hatten. Unsere Jungs packten aber nochmals ihre „guten Darts“ aus und legten fulminant los – 6:2 nach den Einzeln – Bähm! Nachdem das Mehlstüble-Team auch noch drei der vier Doppel gewinnen konnte, stand am Ende ein deutliches 9:3 auf der Habenseite.

Am letzten Spieltag im April geht es nochmals richtig zur Sache. Trotz schwerer Spiele haben es unsere Jungs nun selbst in der Hand, die BW-Meisterschaft zu holen. Wir drücken ihnen hierzu alle Daumen und wünschen „Good Darts“.

Baden-Württemberg-Einzelrangliste – tolle Ergebnisse unserer Jungs – Oliver „did it again“!

Mit Jakob Schäffler, Kieran Lindour und Oliver Koch traten drei unserer Spieler beim Baden-Württembergischen Ranglistenturnier der Herren an. Insgesamt waren 121 Herren am Start, u.a. der aus der PDC bekannte Rowby-John Rodriguez (Nr. 51 der Welt). Alle drei erwischt einen guten Tag. Jakob schaffte es in seinem dritten BW Turnier auf einen hervorragenden 17. Platz. Damit verbesserte er sich um fast 30 Plätze in der Rangliste und liegt nun auf Platz 67.

Noch besser lief es für Kieran. Er erreichte die Runde der letzten 8 auf der Gewinnerseite und konnte sich am Ende mit Platz 9 in die Top10 spielen. Damit rückt Kieran auf Platz 35 in der Gesamt-Rangliste vor.

Oliver hat es wieder getan – nach dem Sieg im letzten Ranglistenturnier und damit der BW-Meisterschaft im Dezember, konnte er auch dieses Mal wieder das Turnier gewinnen. Dabei sah es zu Beginn gar nicht danach aus. Bereits in der Runde der letzten 32 wurde er auf die Verliererseite geschickt. Dort gewann er Spiel um Spiel. Auch dieses Mal hatte er wieder Glück, dass sein überlegender Gegner Thomas Köhnlein den „Sack“ nicht zumachen konnte, so dass er auch diese schwere Hürde nehmen konnte.

Danach lief es dann wieder wie am Schnürchen. Am Ende gewann er in einem hochklassigen Finale gegen einen sehr starken Matis Wolf zwei Mal (4:1 und 4:3) und stand wieder ganz oben auf dem Treppchen.

Mit diesem Sieg übernahm Oliver nun auch die Führung in der Gesamt-Rangliste in Baden-Württemberg.



TN Einzel-RLT 29.01.2023

Foto: BWDV



Musikverein Urbach

Kirchenkonzert

Konzert in der Afra-Kirche Urbach
So, 12.02.2023

von Barock bis Pop - von Bach bis Cohen

Beginn: 17.00 Uhr • Einlass: 16.30 Uhr • Eintritt frei!
 Spenden für die Jugendarbeit sind willkommen.

IS
TS
Mit herziger Unterstützung von TS Mainz Baden Schule
www.ts-ma.de

Foto: SG UrWald

Bläserklasse

Die 17 Schülerinnen und Schüler der Bläserklasse an der Wittumschule hatten heute Besuch. Anlass war die Übergabe von nagelneuen Notenständern durch Michael Stettner und Michael Seitz vom Schulförderverein WPlus. Nun steht jedem der jungen Musiker im Musiksaal der Wittumschule ein Notenständer zur Verfügung.

gung und die Ranzen der Kids sind am Bläserklassen-Freitag etwas entlastet. Die Bläserklasse ist ein Projekt in dem sich Drittklässler für ein Schuljahr an einem Instrument ihrer Wahl ausprobieren können. Sie erhalten Instrumentalunterricht durch eine Lehrkraft der Jugendmusikschule Schorndorf und spielen gemeinsam in einem Ensemble unter der Leitung von Günter Martin Korst.

Schulleiter Matthias Rieger berichtete von einem hörbaren Fortschritt seit dem Start im vergangenen Herbst - sein Rektorat befindet sich direkt über dem Musiksaal. Auch sein ehemaliger Kollege Michael Seitz, der dieses Projekt 2016 mit ins Leben rief berichtete, dass er sich jeden Freitag am Musizieren der Jungmusiker freute und es ihn nach manch anstrengender Schulwoche auf das Wochenende einstimmte. Die Gemeinde Urbach bzw. die Kind und Jugend Bürgerstiftung tragen einen großen Teil der Kosten für die Bläserklasse. Bürgermeisterin Martina Fehrlen betonte, dass es für Eltern und Kinder ein niederschwelliges Angebot sein soll mit Instrumentalunterricht direkt vor Ort und niedrigen Kosten für die Familien. Für das Projekt Bläserklasse kooperiert die Wittumschule auch mit dem Musikverein Urbach, der den Kindern die Instrumente zur Verfügung stellt. Nach dem Schuljahr können die Kinder ihre Ausbildung im Musikverein fortsetzen. Dort haben sie die Möglichkeit zunächst im Vororchester und später in der Jugendkapelle und bei den Aktiven mit zu musizieren.



Bläserklasse Urbach, Herr Seitz, Frau Fehrlen, Herr Stettner, Herr Rieger, Frau Pfeffer
Foto: Karin Pfeffer



Herr Korst und Bläserklasse Urbach
Foto: Karin Pfeffer

Probetermine

Die nächste Orchesterprobe findet am Dienstag, 07.02.23 um 20 Uhr im Dorfhaus in Waldhausen statt.



Gesangverein Eintracht 1893 Urbach

Mitglieder-Jahresversammlung am 27. Januar 2023

Vorstand Dieter Schabel begrüßte die erschienenen Mitglieder herzlich und stellte fest, dass die Versammlung fristgerecht und satzungsgemäß einberufen wurde. Er eröffnete die Sitzung und

gab die Tagesordnung bekannt. Weiterhin stellte er fest, dass keine Einwände gegen die Tagesordnung vorlagen.

Wir gedachten unserer im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder Werner Mack und Horst Herb.

Der Vorstand begrüßte es, dass sich die Singstunden und kameradschaftlichen Treffen gut eingespielt haben. Er bedankte sich bei seinen Vorstandskolleginnen und Kollegen sowie den Ausschuss-Mitgliedern, Sängerinnen und Sängern, Kassenprüfern und allen Mitgliedern für das gute Miteinander. Obwohl es nicht immer einfach war in dieser Zeit, haben doch alle in guter Kameradschaft zusammengehalten.

Der 2. Vorsitzende Manfred Zehnder hob hervor, dass die Singstunden in der jetzigen Form mit viel Freude vom Chor angenommen werden und stellte verschiedene Aktivitäten für die kommende Zeit in Aussicht. Erfreulich ist natürlich, dass er auch als Vizedirigent bei uns tätig ist. Er bedankte sich, auch im Namen seines Kollegen Peter Kösterke, für die gute Zusammenarbeit und hofft, dass wir alle gesund bleiben und weiterhin zusammen singen.

Kassier Erich Danner berichtete über die positive finanzielle Lage des Vereins.

Kassenprüfer Wolfram Stegmaier bestätigte dem Kassier eine ordentliche und einwandfreie Kassenführung.

Die Entlastung des gesamten Gremiums durch Gerhard Edelmann erfolgte einstimmig.

Im Anschluss daran wurden die Vorstandschaft, der Ausschuss sowie die Kassenprüfer einstimmig für 2 weitere Jahre wiedergewählt.

Dieter Schabel bedankte sich am Ende der Sitzung bei den Teilnehmern für ihr Kommen, wünschte allen Gesundheit und einen guten Heimweg.



Schwäbischer Albverein Urbach

Fackelwanderung Samstag 04. Februar 2023

Diese Fackelwanderung ist ein Erlebnis für die ganze Familie. Wir wandern ganz gemütlich ca. zwei Stunden rund um den Linsenberg. Mit der Fackel unterwegs zu sein, hat besonders im Winter seinen Reiz. Das angenehme Licht der Fackel malt wunderschöne Farben und Schatten in die Nacht. Dabei kann man so manches Tier erkennen, oder war das nur die Fantasie?

Nach der erlebnisreichen und romantischen Fackelwanderung lassen wir den Abend bei Glühwein und Punsch in der Linsenberghütte ausklingen. Wer möchte kann auch noch Rote grillen. (Feuerschale)

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich wäre aber wünschenswert. Fackeln können gegen einen kleinen Unkostenbeitrag erworben werden. Streckenlänge ca. 6km und 200 Hm. Treffpunkt Wittumhalle Urbach 18.00 Uhr

Anmeldung unter 015771374182 bei Jens Ziehfried

Wanderung Sonntag 12. Februar 2023 - Vom Stäffele zum Schwein

Ursprünglich angelegt wurden die „Stäffele“ von Weinbauern, die die Hänge des Kessels bewirtschafteten.. Ziel der Tour ist das größte Schweinemuseum der Welt. Im ehemaligen Verwaltungsgebäude des Schlachthofs Stuttgart werden auf rund 1.000 qm über 50.000 Exponate aus aller Welt rund um das Schwein präsentiert.

Die Tour ist für Menschen mit Sehbehinderung (sicherer Umgang mit dem Langstock) sowie für Kinder ab 10 Jahren geeignet.
Streckenlänge ca. 10km und 300 Hm
Treffpunkt Bahnhof Urbach 8.50 Uhr
(Abfahrt 9:11 Uhr, Abfahrt Schorndorf 9:14)
Anmeldung unter 015771374182 bei Jens Ziehfreund

Änderung

In unserem Wanderplan hat sich ein Fehlerteufel eingeschlichen.
Die Wanderung Rössleweg Teil 1 ist erst am 05.03.2023.



Landfrauenverein Urbach e. V.

Einladung zum Kaffeinachmittag

Das Team freut sich auf Begegnungen – Gemeinschaft – Wohlfühlen und Genießen mit vielen Gästen.

Treffpunkt: Sonntag 12. Februar in der Begegnungsstätte in Urbach, Schlossstraße 35, ab 14.00 Uhr.

Hierzu wird mal wieder Eure Unterstützung in Form von Kuchenspenden benötigt! Ganz egal, ob Muffins, ein Obstkuchen vom Blech, eine cremige Torte oder was immer Ihr gerne backen möchtet, wir freuen uns über jede Unterstützung.

Wenn Ihr uns mit euren Backkünsten unterstützen möchtet, freuen wir uns über eine Rückmeldung ab 15:00 Uhr bei **Elli Hurlebaus** unter Tel. **0157-70615151**. Kuchenspende kann ab 13.00 Uhr in der Begegnung abgegeben werden.

Wir freuen uns über viele Landfrauen und Besucher*innen!

Kreativtag „Klötzchen-Laterne“



Hölzchenlaterne

Foto: S. Kremsner

Simone Kremsner bastelt mit uns am Montag 13. Februar aus Holzklötzchen und Transparentpapier eine Laterne. Wer keine Lust zum Basteln hat kann trotzdem seine Strickprojekte mitbringen.

Treffpunkt: Begegnungsstätte Urbach, Schlossstr. 35,

Uhrzeit: 19.30 Uhr

Bitte mitbringen: 1 DIN A 4 Klarsichthülle, Flüssig-/Bastelkleber, alten Lappen, Holzleim (sofern vorhanden).

Materialkosten 6,- €.

Anmeldung bitte bis Freitag den 3. Februar unter
E-Mail: landfrauen-urbach@gmx.de

Vortrag Hildegard von Bingen – und was sie uns heute zu sagen hat

Die Landfrauen Urbach laden zu einer Vortragsveranstaltung von Referentin Cornelia Hieber ein.

Der Vortrag Hildegard von Bingen (1098-1179) soll einen Einblick in das Leben und die Lehre der bedeutenden mittelalterlichen Kirchenlehrerin, Prophetin, Philosophin, Heilkundigen und Schriftstellerin geben. Sie war eine faszinierende, einzigartige Persönlichkeit, die sich nicht scheute als Frau in einer männerdominierten Welt für das einzutreten, was sie für richtig und geboten hielt.

Auf Grund ihrer natürlichen Autorität, ihrer großen Weisheit und ihres tiefen Wissens genoss sie Respekt und konnte neue Anstöße geben in Politik, Kirche und Heilkunst. Schwerpunkt des Vortrags wird ihre ganzheitliche Gesundheitslehre sein und wozu sie uns in unserer heutigen Zeit inspirieren kann.

Wann: Mittwoch, 8. Februar in der Begegnungsstätte Urbach, Schlossstraße 35, **Uhrzeit:** 19.00 Uhr

Eintritt: 3,00 € (Mitglieder frei)

Die Landfrauen freuen sich auf viele Gäste



Deutscher Kinderschutzbund

Föderverein Kinderschutzbund

Kinderbedarfsbörse Urbach des Fördervereins Kinderschutzbund am 05.02.2023

Am Sonntag, den 05.02.2023 zwischen 14.00 und 16.00 Uhr findet in der **Urbacher Auerbachhalle** wieder ein Verkauf „Rund ums Kind“ statt. Dort finden Sie ein großes Angebot an Baby-, Kleinkinder- und auch Schulkinderbekleidung, Kinderwagen, Hochstühle, Autositze, Spielsachen u.s.w. Gut erhalten wird alles zu günstigen Preisen abgegeben. Eintritt für Schwangere ist bereits ab 13.30 Uhr.

Der Erlös der Börse ist für die Arbeit des Kinderschutzbundes Schorndorf und Umgebung bestimmt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Förderverein Kinderschutzbund Urbach



klimaneutral
gedruckt

www.klima-druck.de
ID-Nr. 21105151



bvdn.

Aktiver Klimaschutz durch klimaneutralen Druck. Was bedeutet klimaneutral drucken? Beim klimaneutralen Drucken wird genau die Menge an CO₂-Emissionen kompensiert, die bei der Produktion des Amtsblattes entsteht. Der Ausgleich erfolgt in Form von Investitionen in zertifizierte Klimaschutzprojekte.



Mehrgenerationenhaus Familienzentrum Schorndorf, Karlstraße 19, 2. OG in Schorndorf

Betreuung - Beratung - Begegnung - Bildung
- und vieles mehr

Begegnungscafé „Offener Treff“ mit Programm

Offener Treff für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung

Im Begegnungscafé sind alle Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen zum Lachen, Plaudern, Zusammensein, sich treffen und Spaß haben, eingeladen.

Termin: Donnerstag, 02.02., 17.00 – 18.00 Uhr

Wo: Begegnungscafé Mehrgenerationenhaus Familienzentrum Schorndorf, Karlstraße 19, 2. OG

Thema: „Stromsparcheck“ – Die Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz gibt Tipps zum Thema Stromsparen. Eintritt frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Informationen unter Tel. 07181 88 7700
oder per E-Mail: familienzentrum@schorndorf.de

„YouTube ist kein Babysitter!“

Gelungene Medienerziehung

YouTube, TikTok, Instagram – digitale Medien sind inzwischen im Lebensmittelpunkt von Kindern angekommen. Moderne Erziehung ist ohne digitale Medien nicht mehr denkbar. Doch wie viel ist in Ordnung, wie viel zu viel? Wie beeinflusst der Konsum von Medien die Entwicklung von Kindern?

Wie kann ich meinem Kind einen verantwortungsvollen Umgang mit Medien beibringen?

Als Eltern müssen Sie sich vielen Fragen stellen die in Ihrer Erziehung eine untergeordnete Rolle gespielt haben – keine leichte Aufgabe! Dieser Kurs soll Ihnen eine Hilfestellung zur Medienerziehung Ihrer Kinder bieten.

Leitung: Lea Fauser, Sozialpädagogin

Termin: Montag, 06.02., 19.30 Uhr - 21.00 Uhr

Wo: Mehrgenerationenhaus Familienzentrum Schorndorf, Karlstraße 19, 2. OG

Veranstaltung ist kostenlos!

Anmeldung erwünscht: Tel. 07181 88 7700
oder per E-Mail: familienzentrum@schorndorf.de



Geschichtsverein Urbach

Urbacher Miniaturen 48: Verlegt am 3.6.1940 – Das Schicksal des Gottlob Schiek

Am 27. Januar war der Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus. Dieser Tag dient der Erinnerung an alle Opfer des beispiellosen totalitären Regimes während der Zeit des Nationalsozialismus. Gedacht wird an diesem Tag auch den Opfern der sogenannten Euthanasie und der Eugenik. Die Liste der Personen, die in Urbach gelebt haben, und die durch Zwangssterilisation Opfer der nationalsozialistischen Rassenhygiene oder im Rahmen der sogenannten Euthanasie in den Tötungsanstalten Grafeneck oder Hadamar ermordet wurden, umfasst nach heutigem Stand des Wissens mehr als 15 Namen.

Dem Gedenken an das Schicksal eines dieser Opfer – Gottlob Schiek – soll diese Miniatur gewidmet sein.

Der am 21. Februar 1896 geborene Gottlob Schiek verbrachte seine Kindheit und Jugend in Urbach. Am 20. März 1915 rückte er als Kriegsfreiwilliger ein und diente im 1. Weltkrieg in verschiedenen Feldartillerieregimentern im Feldzug gegen Frankreich.

Er bekam am 24. Februar 1917 die Württembergische Silberne Verdienst-Medaille und am 15. April 1918 das Eiserne Kreuz II. Klasse. In dieser Zeit diente er in der 3. Batterie des Feldartillerieregiments Nr. 238. Der Gefechtskalender dieses Regiments ist eine Chronologie des Schreckens: Abwehrschlacht und Stellungskämpfe bei Verdun, Große Schlacht in Frankreich, Abwehrschlachten an der Somme und Oise, Abwehrschlacht zwischen Scarpe und Somme usw. Nach seiner Entlassung aus dem Militärdienst am 11.01.1919 kehrte er nach Urbach zurück.

16. 4.–27. 5. 17 Doppelschlacht Aisne-Champagne.
28. 5.–28. 8. 17 Stellungskämpfe bei Reims.
29. 8.–9. 10. 17 Abwehrschlacht bei Verdun.
10. 10. 17–9. 2. 18 Stellungskämpfe bei Verdun.
21. 3.–6. 4. 18 Große Schlacht in Frankreich.
23. 3.–26. 3. 18 Verfolzungskämpfe im Sommegebiet.
31. 3.–6. 4. 18 Kämpfe zur Erzwingung des Avere-übergangs bei Moreuil.
27. 3.–8. 4. 18 Kämpfe an der Acre, Somme, Avere.
21. 4.–4. 5. 18 Ausb.-Zeit hinter d. Front d. 2. Armee.
9. 4.–19. 4. 18 Ausb.-Zeit hinter d. Front d. 2. Armee.
24.–26. 4. 18 Schlacht bei Villers-Bretonneux an Luce und Avere.
6. 5.–16. 5. 18 Ausb.-Zeit hinter d. Front d. 2. Armee.
18. 5.–7. 8. 18 Kämpfe an der Acre, Somme, Avere.
8. 8.–20. 8. 18 Abwehrschlacht zw. Somme u. Oise.
8. 8.–9. 8. 18 Tankschlacht zw. Acre u. Avere.
10. 8.–12. 8. 18 Schlacht an der Römerstraße.
21. 8.–2. 9. 18 Schlacht bei Albert-Perronne.
22. 8.–2. 9. 18 Schlacht bei Albert-Perronne.
3. 9.–7. 9. 18 Kämpfe vor der Siegfriedfront.

Auszug aus dem Gefechtskalender des Feldartillerieregiments Nr. 238
Foto: Museumsarchiv

Der Krieg hatte bei ihm, wie bei vielen anderen Soldaten auch, tiefe Spuren hinterlassen. Er war zwar körperlich unversehrt geblieben, aber seine Seele war von den unmenschlichen Schrecken des Krieges offenbar zutiefst verletzt.

In einem ärztlichen Bericht heißt es, dass er, „früher nie auffällig, allerdings aus dem Weltkrieg nervös zurückgekommen, zunehmend aufgereggt geworden war, nicht mehr richtig aß und erklärte, er könne nicht mehr weiterarbeiten.“ Er war „verwirrt geworden, gewalttätig, er wollte weglassen, bekam Wahnvorstellungen.“

Die Beschreibung deutet darauf hin, dass Gottlob Schiek an einer schweren, durch die Kriegserfahrungen hervorgerufenen posttraumatischen Belastungsstörung litt. Am 09. Mai 1921 erfolgte seine Einweisung in die Universitätsnervenklinik in Tübingen, wo die Ärzte eine „Schizophrenie“ diagnostizierten. Die Behandlung in Tübingen dauerte fünf Monate, bis sich sein Zustand einigermaßen stabilisiert hatte.

Nach seiner Entlassung ging es ihm besser. Am 17. April 1922 heiratete er seine Frau Sofie und in den folgenden Jahren bis 1928 kamen zwei Töchter und drei Söhne zur Welt. Ein weiterer Sohn war bereits 1918 geboren worden. Es waren wohl die glücklichsten Jahre seines Lebens.

Ende 1931 verschlechterte sich sein Zustand dramatisch, was sich in Schüben besonders starker Erregungszustände mit Tendenz zur Sachbeschädigung äußerte. Die Konsequenz war, dass am 5. Februar 1932 erstmals eine Einweisung in die Heilanstalt Winnental erfolgte. In den folgenden acht Jahren war er insgesamt siebenmal in Winnental und wurde immer wieder als „gebessert“ entlassen. Seine Frau Sofie war gezwungen, um die Familie zu versorgen, bei der Gemeinde Fürsorgeunterstützung zu beantragen, was ihr auch gewährt wurde. Die Diagnose „Schizo-

phrenie“, die der Leiter der Heilanstalt Winnental Dr. Gutekunst von seinen Kollegen in Tübingen übernahm, bildete 1935 dann die Grundlage für einen Antrag des Arztes, Gottlob Schiek unter Verweis auf das „Gesetz zur Verhütung erbkranken Nachwuchses“ vom 14. Juli 1933 zwangssterilisieren zu lassen.

Dieses Gesetz diente im NS-Staat der sogenannten „Rassenhygiene“ durch die zwangswise „Unfruchtbarmachung“ vermeintlich „erbkranker“ Menschen. Diese von Medizinern im gesamten NS-Staat praktizierten Sterilisationsverfahren wurden durch Gutachten von sogenannten „Erbgesundheitsgerichten“ mit dem Anschein der Legalität versehen.

Das „Erbgesundheitsgericht“ am Amtsgericht Waiblingen genehmigte die Zwangssterilisierung, die dann am 23. Mai 1935 im Krankenhaus in Waiblingen durchgeführt wurde.



Gottlob Schiek mit seiner Familie im elterlichen Garten. Das Bild entstand um 1932
Foto: Museumsarchiv

Am 4. September 1935 bekam Gottlob Schiek „im Namen des Führers und Reichskanzlers“ das „Ehrenkreuz für Frontkämpfer“ im 1. Weltkrieg verliehen. Dies schützte ihn jedoch nicht davor, dass die Diagnose „Schizophrenie“ für ihn noch weitere furchtbare Konsequenzen hatte.

Denn die Diagnose kam im Rahmen der „Aktion T4“ - also der vom gleichen „Führer und Reichskanzler“ angeordneten Massentötung von Menschen mit körperlicher, geistiger oder seelischer Behinderung, der sogenannten „Euthanasie“ - einem Todesurteil gleich.

So ist auf dem siebten und letzten Patientenblatt der Heilanstalt Winnental von Gottlob Schiek unter „Austritt“ für den 3. Juni 1940 handschriftlich vermerkt: „Verlegt“ – ohne eine Angabe wohin. An diesem Tag kam einer der berüchtigten grauen Busse in die Heilanstalt Winnental, holte dort 78 männliche Patienten ab und brachte sie in die Tötungsanstalt nach Grafeneck.

Unter ihnen war auch Gottlob Schiek, der wie alle anderen noch am selben Tag in einer als Duschraum getarnten Gaskammer durch die Einleitung von Kohlenmonoxid qualvoll ermordet wurde.

Aufnahme am 2. September 1937		sum 7. Male nach ohne vorherige Gepesung
auf eigenen Wunsch auf Ratschzen der Angehörigen usw.		polizeilich abgesessen unmittelbar vegetat. aus
Austritt den 3.6. 1940.		geheilt gebessert ungeheilt tot
Versetzt nach		Wurz
Weiteres Schicksal außerhalb der Anstalt, besonders Ort, Tag und Jahr des Todes		
Todesursache		
Diagnose		schizophren
endgültig		
Säblichkeit? (Wähleres Seite 4)		
Eltern blattverwandt, wie?		

Ausschnitt aus dem Patientenblatt mit dem Vermerk „Verlegt“ vom 3.6.1940
Foto: Staatsarchiv LB

In der Abschrift aus dem Sterbebuch vom „Standesamt“ in Grafeneck, die dem Standesamt Unterurbach zuging, steht als Todesursache „Gesichtsfurunkel, Blutvergiftung“ und als Todesdatum ist der 17. Juni 1940 um 2 Uhr angegeben. Selbst nach der Ermordung von Gottlob Schiek nahmen die staatlich organisierten Lügen noch kein Ende.

Und die Urne, die die Gemeinde Urbach zugesandt bekam und die am 7. Juli 1940 auf dem Friedhof in Oberurbach beigesetzt wurde, enthielt auch nicht nur seine Asche. Es war ein kleiner Teil der Asche der 78 Männer aus Winnental, die am 3. Juni 1940 in Grafeneck ermordet und danach verbrannt worden waren.

Kontakt: geschichtsvereinurbach@gmail.com
oder Tel: 0172 – 626 1866

Parteien und Wählervereinigungen



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Urbach

Runder Tisch beim Deutschen Roten Kreuz Urbach!



Der Runde Tisch der GRÜNEN Urbach trifft sich am Donnerstag, 9. Februar 2023 um 20:00 Uhr mit dem Deutschen Roten Kreuz Urbach in den Räumen des DRK-Ortsvereins Urbach, Hohenackerstr. 10. Wir tauschen uns über ehrenamtliche Leistungen in Urbach aus und im Speziellen über die Aufgaben des Roten Kreuzes. Interessierte an der Arbeit des Roten Kreuzes und an ehrenamtlichen Tätigkeiten in Urbach sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltung ist öffentlich.

Auf der Internetseite des DRK-Urbach ist zu lesen, dass der DRK-Ortsverein Urbach auf eine lange Tradition zurückblicken kann. Schon seit 1958 engagieren sich Menschen in und um Urbach für das Deutsche Rote Kreuz. Der Ortsverein zählt rund 500 Mitglieder. Davon gehören rund 50 zu den aktiven Helferinnen und Helfern. Das DRK engagiert sich vor allem im sozialen Bereich, im Sanitätsdienst und im Katastrophenschutz.

Herzlich willkommen zu dieser Veranstaltung!

www.gruene-urbach.de

Sandra Bührle
Burkhard Nagel



Bürgerliste Urbach

Einladung zur Natur-Entmüll-Aktion am Samstag, 11. Februar 2023, 13:30 Uhr, Startpunkt oberer Friedhof-Parkplatz

Eine Aktion für alle, die gemeinsam mit Gleichgesinnten die Naturbereiche von Urbach von Müll befreien möchten. Werkzeug (Eimer, Müllzangen, Warnwesten) werden gestellt. Bitte, wenn vorhanden, Handschuhe und ein Handy (zum Anrufen des Müll-Abhol-Lastenpedelec) mitbringen. Bitte die derzeit gültige Corona-Schutz-Verordnung beachten. Bei geschlossener Schneedecke fällt die Aktion aus.

Zur Vormerkung der nächsten geplante Termin: 25.02.2023

Weitere Infos unter Tel. 07181 / 86308, Matthias Görtler (gerne auf den AB sprechen, rufe zurück).



Traurig, was alles einfach in der Natur entsorgt wird! Foto: Rudolf Wrobel

Einladung zum BLU-Bürgertisch am Donnerstag, 16. Februar 2023 ab 18 Uhr im Schloß (neue Uhrzeit und Lokalität)

Um mit den Bürgern im Kontakt zu bleiben, wollen wir möglichst monatlich, jeweils an einem Donnerstag, einen BLU-Bürgertisch anbieten.



Alle kommunalpolitisch interessierte Personen sind hierzu herzlich am 16. Februar 2023 ab 18 Uhr ins Schloß, Raum „Schloßtreff im Langbau“ (neue Uhrzeit und Lokalität) eingeladen - kommen bzw. bleiben Sie mit uns im Kontakt!

Zur Vormerkung die nächsten Termine: 16.03.2023 und 20.04.2023

blu-urbach@vodafoneemail.de bzw. www.blu-urbach.de

Aus den Nachbargemeinden

Theater hinterm Scheuerntor

Parzival – Am Ende kommt der Gral

Der Figurenspieler Wolfgang Kammer erzählt an diesem Abend eine der schönsten Geschichten der deutschen Literatur; geschrieben hat sie Wolfram von Eschenbach. In ihrem Mittelpunkt steht mit Parzival einer der ganz großen Helden des Hochmittelalters.

Es ist eine wunderbare alte Geschichte mit zarten poetischen Bildern, einer gehörigen Portion Fantasy, dabei durchaus auch komisch und mitunter recht skurril.

Es ist eine zeitlose holzschnittklare Geschichte von Kampf und Liebe, von Feindseligkeit und Empathie, von Erfolg und Scheitern vor allem und wie dicht beieinander liegen kann. V.a. aber ist es die Geschichte einer Suche, einer Suche nach dem, was dem Leben letztendlich einen Sinn gibt.

So sehr sie auch in der Vergangenheit verankert sein mag:
Es ist unser aller Geschichte.

Fr. 3.2., Sa., 4.2, 20 Uhr,
Theater hinterm Scheuerntor, Plüderhausen

Die Feuerwehr rettet Leben!

Neue Angebote des Kneipp-Verein Schorndorf

Besonderer Vortrag: Zahn-Medizin und Entzündungen

Entzündungskrankheiten sind die Epidemie des 21. Jahrhunderts. Was Sie schon immer über (oral bedingte) chronische Krankheiten wissen wollten, aber bislang nicht zu fragen wagten: Am **Freitag 10.2.23 ab 19.30 Uhr** erklärt Lutz Höhne, Gründer der Deutschen Gesellschaft für Umwelt-Zahnmedizin, im Kneipp-Zentrum, Grabenstraße 28, die vielfältigen Zusammenhänge und präventiven Behandlungsansätze. Mehr Infos über die Homepage des Vereins. Mitglieder 3€, Gäste 5€ an der Abendkasse.

Mitglied im Verein 1 Jahr kostenlos

Kurzfristige Gelegenheit für Schnelle: Der DOSB gibt gerade 40€-Sportvereinsschecks an Privatpersonen aus – damit ist das erste Jahr Mitgliedschaft im Kneipp-Verein bezahlt. Bitte Antrag über www.sportnurbesser.de stellen.

Neue Hatha-Yoga-Kurse

am **Montagabend** mit Andrea Hartl. 10 x 2 Kurse **ab 13.02.23**, 17.45 -18.45 Uhr und 19 - 20 Uhr. Mitglieder 70€/ Gäste 85€, Anmeldung erforderlich.

Informationen und Anmeldungen über die Homepage www.kneipp-verein-schorndorf.de oder bei der Geschäftsstelle, Tel. 07181-706474, Grabenstraße 28.

Chorkonzert Carmina Burana

**3. & 4. Februar 2023, jeweils ab 19:00 Uhr
im Großen Saal der Freien Waldorfschule Engelberg**

Nach einem lange stark eingeschränkten Musikbetrieb kommt in der Waldorfschule Engelberg in Winterbach wieder ein beliebtes Werk der Schulmusik zur Aufführung.

Über 200 Mitwirkende bilden einen großen Chor, der von zwei Klavieren und 6 Schlagzeugern begleitet wird.

Als Solisten sind Julia Surushkina, Marcus Elsässer und Muhammad Zukovic zu hören.

Mit mittelalterlichen Texten wird die Geschichte des Schicksals, der Lebensfreude und des Liebesglückes erzählt. Die Aufführungen finden am Freitag, den 3.2. und am Samstag den 4.2. statt, jeweils ab 19:00 Uhr im Großen Saal der Freien Waldorfschule Engelberg.

Der Eintritt ist frei.

Dies und Das

Agentur für Arbeit Waiblingen

Wichtiger Termin für Arbeitgeber:

Meldepflicht von Arbeitsplätzen für schwerbehinderte Menschen bis spätestens 31. März 2023

Betriebe und Verwaltungen mit zwanzig und mehr Beschäftigten sind verpflichtet, fünf Prozent ihrer Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen zu besetzen. Tun sie das nicht, müssen sie für jeden nicht besetzten Pflichtplatz eine Ausgleichsabgabe an das zuständige Integrationsamt zahlen. Die Höhe dieser Abgabe ist abhängig von der Beschäftigungsquote.

Hinweise zum Anzeigeverfahren und IW-Elan für die elektronische Abwicklung wurden bereits im Januar den Betrieben und Verwaltungen zugesandt.

Viele Arbeitgeber haben ihre Meldung bereits der örtlichen Agentur zugeleitet. Arbeitgeber, die ihrer Meldepflicht noch nicht nachgekommen sind, können dies noch bis zum 31. März nachholen

– eine Fristverlängerung ist nicht möglich. Damit vermeiden sie eine Ordnungswidrigkeit, denn ist eine Anzeige unvollständig, falsch ausgefüllt oder geht sie verspätet ein, kann dies mit einem Bußgeld geahndet werden.

Fragen rund um das Anzeigeverfahren werden wochentags von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr unter der Rufnummer 07161 9770 333 beantwortet. Dieses Serviceangebot richtet sich an Arbeitgeber im Bezirk der Agentur für Arbeit Waiblingen.

Weitere Hinweise und Erläuterungen können über die BA-Seite www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/schwerbehinderte-menschen abgerufen werden.

Zur Information:

Arbeitgeber, die der Beschäftigungspflicht von schwerbehinderten Menschen nicht nachkommen, müssen eine Ausgleichsabgabe zahlen.

Diese Abgabe wird nicht pauschal erhoben, sondern ist gestaffelt.

Beschäftigungsquote für Arbeitgeber	Höhe der Abgabe je Monat und unbesetztem Arbeitsplatz
3 Prozent bis unter 5 Prozent	140,- Euro
2 Prozent bis unter 3 Prozent	245,- Euro
unter 2 Prozent	360,- Euro

Regelungen für kleinere Betriebe

Unternehmen mit weniger als 40 Arbeitsplätzen müssen einen schwerbehinderten Menschen beschäftigen. Sie zahlen je Monat 140 Euro, wenn sie diesen Pflichtplatz nicht besetzen.

Unternehmen mit weniger als 60 Arbeitsplätzen im Jahresdurchschnitt müssen zwei Pflichtplätze besetzen. Sie zahlen 140 Euro, wenn sie weniger als diese beiden Pflichtplätze besetzen, und 245 Euro, wenn weniger als ein Pflichtplatz besetzt ist.

Die Mittel der Ausgleichsabgabe werden zur Förderung der Teilhabe von schwerbehinderten Menschen verwendet. Darunter zählt etwa die Einrichtung eines Arbeitsplatzes oder die Förderung eines schwerbehinderten Menschen mit einem Eingliederungszuschuss.

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald

Naturpark aktiv

26. Februar – Sonntag

Tiere im Winterwald

Bei dieser Familientour für Groß und Klein geht es, den Tierspuren folgend, durch den Winterwald. Spielerisch wird mit Naturpark-führerin Tanja Uter entdeckt, welche Tiere bei uns heimisch sind. Die 2-stündige Tour beginnt um 14 Uhr in Berglen – Kottweil am Wanderparkplatz Hohenstein beim Waldspielplatz. Die Kosten liegen bei 6 € pro Person und für Kinder bis 16 Jahre bei 2 €. Wer möchte darf kleine Futtergaben wie Nüsse, Äpfel, Karotten für die Tiere mitbringen. Anmeldung bis 25. Februar unter 0 71 95 / 94 74 88 oder uter@die-naturparkfuehrer.de

Tiefe Einblicke in eine unbekannte Welt:

Neue Sonderausstellung „Metamorphosen“ im Naturparkzentrum

Insekten sind wahre Verwandlungskünstler. Von der unscheinbaren kleinen Raupe zum schillernden Schmetterling. Wenige Vorgänge im Tierreich sind so geheimnisvoll.

Die neue Sonderausstellung „Metamorphosen. Wundersame Verwandlung im Reich der Insekten“, die ab sofort im Naturparkzentrum zu sehen ist, gibt Einblicke in eine bizarre und gleichzeitig faszinierende Welt.

Der Fotograf Oliver Meckes und die Biologin Nicole Ottawa haben Insekten wie Marienkäfer, Schmetterlinge und Stechmücken un-

ter dem Elektronenmikroskop 1400-fach vergrößert. Bilderpaare zeigen die Verwandlung von der Larve bis zum fertig entwickelten Insekt. Kurze, unterhaltsame Infos zu dem jeweiligen Tier ergänzen die Fotos. Auf Bannern werden zum Vergleich Bilder derselben Insekten gegenübergestellt, wie wir sie mit unserem menschlichen Auge wahrnehmen. Diese Ansichten lassen wirklich staunen.

„Mit dieser besonderen Ausstellung möchten wir die Möglichkeit bieten, etwas zu sehen, was uns ansonsten in der Natur verborgen bleibt: Eine Begegnung auf Augenhöhe mit diesen kleinen Lebewesen“, erklärt Franziska Hornung, Projektmanagerin im Naturpark. „Wir hoffen, dass die Gäste unserer Ausstellung die Welt der Insekten mit neuen Augen sehen.“

Die Sonderausstellung ist ab sofort bis einschließlich Montag, den 1. Mai 2023, im Naturparkzentrum zu sehen.

Öffnungszeiten bis 31.03.2023:

Montag, Dienstag und Donnerstag:

9.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Freitag: 9.30 bis 12.30 Uhr

Samstag: 10.00 bis 13.00 Uhr

Sonn- und Feiertage: 13.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten ab 1. April 2023:

Montag bis Freitag: 9.30 bis 12.30 Uhr

Montag, Dienstag und Donnerstag: 14.00 bis 16.00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage: 9.30 bis 13.00 Uhr

Weitere Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

Naturparkzentrum, Marktplatz 8, 71540 Murrhardt

Tel. 07192 9789-000, info@naturpark-sfw.de

www.naturpark-sfw.de

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Kluge Köpfe für die Rente gesucht

Noch gibt es freie Studien- und Ausbildungsplätze bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) in Karlsruhe.

Jedes Jahr entscheiden sich viele junge Menschen für eine Ausbildung im öffentlichen Dienst bei DRV BW. Aktuell werden für Herbst 2023 in Karlsruhe noch Plätze für die Studiengänge im gehobenen Dienst zum Bachelor of Laws (Rentenversicherung) und zum Bachelor of Science (Wirtschaftsinformatik) sowie für die Ausbildung zum Sozialversicherungsfachangestellten angeboten. Je nach Ausbildungsgang und -jahr erhalten die Nachwuchskräfte bis zu 1.400 Euro im Monat.

Nach bestandener Abschlussprüfung garantiert die DRV BW eine unbefristete Übernahme. Der spätere Arbeitsort der Nachwuchskräfte ist nicht auf Karlsruhe beschränkt. Es besteht auch die Möglichkeit, in Stuttgart sowie den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land zu arbeiten: von Schwäbisch Hall bis Freiburg, von Ravensburg bis Mannheim.

Als großer Arbeitgeber bietet die DRV BW jungen Menschen vielfältige interessante Tätigkeitsfelder und gute Aufstiegschancen. Zur Unternehmenskultur gehören zudem eine familiengerechte Personalpolitik, flexible Arbeitszeiten, Homeoffice, Unterstützung beim Wiedereinstieg nach der Familienpause und ein umfassendes betriebliches Gesundheitsmanagement.

Details zu den Ausbildungszweigen und zum Bewerbungsverfahren finden Interessierte im Internet unter www.klugekoepfefuerdienrente.de. Zudem berichten auf Facebook und Instagram die derzeitigen Nachwuchskräfte unter »Kluge Köpfe für die Rente« regelmäßig über ihre Ausbildung und ihre Erfahrungen als Studierende im Dualen Studium.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg ist Ansprechpartner für rund 7 Millionen Rentenversicherte und zahlt

monatlich rund 1,5 Millionen Renten aus. Mit ihrem versicherten- und arbeitgeberfreundlichen Beratungsnetz ist sie in Baden-Württemberg in allen Fragen der Altersvorsorge, Prävention, Rehabilitation und Rente der kompetente regionale Ansprechpartner.

Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems e. V. Einladung zur Veranstaltung

Einladung zur Veranstaltung des Bauernverbandes Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems e. V.

Agri-Photovoltaik im Obst- u. Weinbau Agri-PV- Chancen und Grenzen für Obst-/Weinbau und in der Landwirtschaft

Termin: Dienstag, 14.02.2023, 19:30 Uhr

Ort: Bauernverband
Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems e. V.
Großer Seminarraum
Am Richtbach 1,
74547 Untermünkheim

Referenten:

- **Martin Hirsch**, Projektmanager AgriPV-Solutions GmbH
- **Helmut Bleher**, Geschäftsführer Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems e. V.

Welche Chancen bieten Agrarphotovoltaikanlagen? Wie gehen wir Landwirte mit den gesellschaftlichen Zielen zum Ausbau der Freiflächenphotovoltaik um? Welche Rolle spielen die Gemeinden und Behörden?

Bitte beachten Sie: Bei sehr großem Andrang behalten wir uns vor, die Veranstaltung auf die vorhandenen Plätze zu begrenzen und den Saal bei Erreichen der Maximalbesucherzahl zu schließen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems, Landratsämter Schwäbisch Hall, Hohenlohe, Main-Tauber und Rems-Murr

Einladung

Der Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems und die Landratsämter Schwäbisch Hall, Hohenlohe, Main-Tauber und Rems-Murr laden ein zum

Digitalen Stammtisch Lernort Bauernhof für Lernort Bauernhof Betriebe am 14.02.2023, 19:30 bis 21 Uhr

Wir laden ein zu den Themen:

Lernstation Getreideanbau und Kochen mit Kindern in der Natur

- Vorstellen Station zu Weizenanbau
- Kochen mit Kindern in der Natur, Tipps und Infos
- Erfahrungsaustausch
- Diskussion - Bildung von Tandems zur gegenseitigen Begleitung

Anmeldung per Mail an jennifer.duechs@main-tauber-kreis.de
oder fax: 07931 4827 6300

Bitte melden Sie sich bis spätestens 13.02.2023 an.

Sie erhalten dann den Link zur Teilnahme über CiscoWebex.

Ansprechpartner:

Andrea Bleher, Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems, 0157 30160184, andrea.bleher@lbv-bw.de

Jennifer Düchs, Landwirtschaftsamt Bad Mergentheim, 07931 4827-6325

Evang. Bauernwerk in Württemberg e. V.

Seminar für Betriebe ohne Hofnachfolger

Am Wochenende **25. / 26. Februar 2023** findet in der Ländl. Heimvolkshochschule Hohebuch des Evang. Bauernwerks ein Seminar für Betriebe ohne Hofnachfolger statt. In nicht wenigen Familien ist die Hofnachfolge unsicher geworden. Höfe werden frühzeitig oder im Zuge des Generationswechsels aufgegeben. Dieser Schritt wirft viele Fragen auf. Im Mittelpunkt dieser Tagung stehen umfassende Informationen und das gemeinsame Nachdenken mit Fachleuten und Gleichbetroffenen zu allen Fragen einer bevorstehenden Betriebsaufgabe. Die Tagung richtet sich an Männer und Frauen. Die Leitung haben Angelika Sigel und Veronika Grossenbacher. Als Referenten kommen Gerhard Hezel (Steuerberater) und Helmut Bleher (Bauernverband Schwäbisch Hall – Hohenlohe - Rems).

Informationen und Anmeldung: Veronika Grossenbacher, Evang. Bauernwerk, 74638 Waldenburg, Tel: 07942 / 107-12, Fax: -77, V.Grossenbacher@hohebuch.de www.hohebuch.de